



# Konzept Wettkampfsystem Snowboard und Freeski

2019



# Inhaltsverzeichnis

1.	Zielsetzungen .....	5
2.	Wettkampfpypamide .....	6
2.1.	Der Dachverband FIS .....	6
2.1.1.	Olympic Winter Games (OWG).....	6
2.1.2.	FIS World Snowboard Championships / FIS World Ski Championships (WSC) .....	6
2.1.3.	FIS World Cup (WC) .....	7
2.1.4.	Youth Olympic Games (YOG) .....	7
2.1.5.	FIS Junior World Championships (WJC).....	7
2.1.6.	European Youth Olympic Festival (EYOF) .....	7
2.1.7.	FIS Europa Cup (EC) .....	7
2.1.8.	National Championship / Schweizer Meisterschaft (SM).....	7
2.1.9.	FIS Race (FIS).....	7
2.1.10.	FIS Junior (JUN).....	7
2.1.11.	Wettkämpfe ohne FIS-Lizenz .....	7
2.2.	Der nationale Verband Swiss-Ski/-Snowboard.....	8
2.3.	FTEM-Wettkampfstufen-Konzept.....	8
3.	Die Wettkampfstufen .....	9
3.1.	Wettkampfstufe «International» .....	10
3.2.	Wettkampfstufe «National-A» .....	12
3.3.	Wettkampfstufe «National-B» .....	14
3.4.	Wettkampfstufe «National-C» .....	16
3.5.	Wettkampfstufe «Regional».....	18
3.6.	Wettkampfstufe «Lokal» .....	20
3.6.1.	Wettbewerbe und weitere Events .....	20
4.	Wertungssystem .....	21
4.1.	Teilnehmer.....	21
4.1.1.	Teilnehmerzahl .....	21
4.2.	Kategorien.....	21
4.3.	Disziplinen.....	21
4.3.1.	Teilnahmeberechtigungen Style .....	22
4.3.2.	Style Wildcard U13 .....	22
4.3.3.	Teilnahmeberechtigungen Speed.....	22

4.4.	Einzelwertungen .....	23
4.4.1.	Punkteskala .....	23
4.4.2.	Punkte-Vergleichsskala Men .....	24
4.4.3.	Punkte-Vergleichsskala Women .....	25
4.5.	Nationale Gesamtwertung .....	25
4.5.1.	Gesamtwertung Style (Snowboard und Freeski) .....	25
4.5.2.	Gesamtwertung Snowboard Cross .....	25
4.5.3.	Gesamtwertung Snowboard Alpin .....	25
4.5.4.	Nichterreichen der vier Einzelwertungen .....	26
4.5.5.	Gleichstand in der Tour .....	26
4.5.6.	Zeitraum der Gültigkeit .....	26
4.6.	Interregionale Gesamtwertungen .....	26
4.6.1.	Teilnahmeberechtigungen Style und Speed .....	26
4.6.2.	Snowboard und Freeski .....	26
5.	Auszeichnungen und Titel .....	27
5.1.	Auszeichnungen Nationale Gesamtwertung .....	27
5.1.1.	Snowboard-Freestyle-Titel .....	27
5.1.2.	Snowboard-Cross-Titel .....	27
5.1.3.	Snowboard-Alpin-Titel .....	27
5.1.4.	Freeski-Titel .....	27
5.2.	Auszeichnungen Schweizer Meisterschaft .....	27
5.2.1.	Snowboard Style .....	27
5.2.2.	Snowboard Speed .....	28
5.2.3.	Freeski .....	28
5.3.	Auszeichnungen für die Junioren-Schweizermeisterschaften .....	29
5.3.1.	Snowboard Style .....	29
5.3.2.	Snowboard Speed .....	30
5.3.3.	Freeski .....	31
5.4.	Auszeichnungen auf der Wettkampfstufe International .....	33
5.4.1.	Titel für Einzelwettkämpfe mit dem Label World Cup .....	33
5.4.2.	Snowboard Style .....	33
5.4.3.	Snowboard Speed .....	33
5.4.4.	Freeski .....	33
5.5.	Auszeichnungen auf der Wettkampfstufe National-A .....	34
5.5.1.	Titel für Einzelwettkämpfe mit dem Label Europa Cup .....	34

5.5.2.	Snowboard Style .....	34
5.5.3.	Snowboard Speed .....	34
5.5.4.	Freeski .....	34
5.6.	Auszeichnungen auf der Wettkampfstufe National-B.....	35
5.6.1.	Titel für Einzelwettkämpfe mit dem Label FIS Race .....	35
5.6.2.	Snowboard Style .....	35
5.6.3.	Snowboard Speed .....	35
5.6.4.	Freeski.....	35
5.7.	Auszeichnungen auf der Wettkampfstufe National-C.....	36
5.7.1.	Titel für Einzelwettkämpfe mit dem Label FIS Race .....	36
5.7.2.	Snowboard Style .....	36
5.7.3.	Snowboard Speed .....	37
5.7.4.	Freeski.....	38
6.	Organisation und Kooperation .....	39
6.1.	Grundlagen .....	39
6.2.	Swiss-Ski/-Snowboard .....	39
6.3.	Trägerschaft NWF .....	39
6.4.	Wettkampf-Interregionen .....	39
6.5.	Versicherung.....	40
6.6.	Leistungen und Bedingungen .....	40
6.7.	Kalenderplanung.....	42
7.	Das Setup .....	43
7.1.	Definition Setup Style .....	43
7.2.	Definition Setup Speed .....	44

Version	2 / 2020	
Erstellt durch:	Denis Giger & Alex Hüsler	
Mitarbeit durch:	Guido van Meel; National und NWF Trainer und Trainerinnen	

# 1. Zielsetzungen

## ▷ Ohne Basisarbeit kein Olympiasieg

Der Nachwuchsathlet steht im Zentrum. Wir wollen ihm eine Plattform bieten, um Wettkampferfahrungen zu sammeln und ihn an den Leistungssport heranzuführen. Die kontinuierliche Organisation von nationalen Wettkämpfen im Leistungssport dient den Athleten als Sprungbrett in den internationalen Wettkampfsport.

## ▷ Athletenweg FTEM umsetzen

Der Nachwuchs soll schweizweit breit gefördert werden unter Berücksichtigung des FTEM-Athletenwegs. Eine starke Wettkampftour soll bestehen, um neue Talente zu entdecken, die anschliessend gefördert und an die Weltspitze herangeführt werden können. Der Fokus liegt auf den Schlüsselbereichen Foundation (F3) und Talents (T1, T2, T3, T4). Es soll nicht zu früh auf eine Disziplin spezialisiert werden.

## ▷ Vergrössern des Teilnehmerfeldes

Durch die Einbindung der Clubs und der Regionen sollen mit Nachwuchs- und Breitensport-Events, Wettbewerben und Wettkämpfen Anreize geschaffen werden, um das Teilnehmerfeld der aktiven Sportler zu vergrössern.

## ▷ Sportliche Führung und Ausrichtung

Swiss-Ski/-Snowboard richtet die schweizweit wichtigsten nationalen Wettkämpfe aus und koordiniert die interregionalen Wettkämpfe über alle Landesteile. Das Führen der nationalen Gesamtwertung dient als Grundlage für die Kaderselektion und zur Selektion für internationale Wettkämpfe.

## ▷ Hohe Qualität sicherstellen

Das Bereitstellen von Infrastruktur auf hohem Niveau hat grosse Priorität. Die Wettkämpfe in der Schweiz sollen in einheitlichen Wettkampfformaten und mit einem fairen Judging- und Timing-System durchgeführt werden. Auf Stufe NB und NA wird vor Ort ein Livescoring publiziert.

## ▷ Transparent und leicht verständlich

Die Organisation von stufengerechten Wettkämpfen und ein leicht verständliches Wettkampfsystem (Event-Profile, Formate, Richtlinien und Regelwerke) unterstützen den Athletenweg vom Einsteiger bis zum Profi und fördern den Zugang für Aussenstehende. Ranglisten werden nach den Wettkämpfen umgehend zum Download zur Verfügung gestellt und die nationale Gesamtwertung immer auf dem aktuellen Stand gehalten.

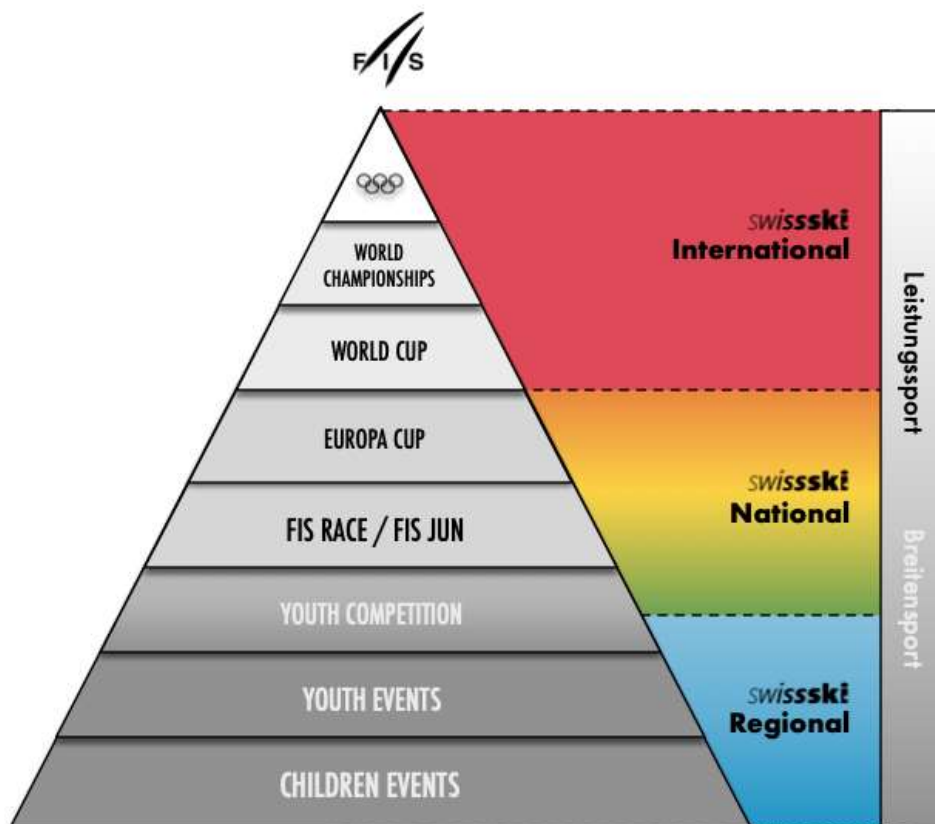
## ▷ Systematik und Zusammenarbeit verbessern

Von den Bedürfnissen des Snowboard-, Freestyle- und Freeski-Sports ausgehend steuert Swiss-Ski zusammen mit den interregionalen und regionalen Trägerschaften und Veranstaltern die Umsetzung der Wettkämpfe.

## ▷ Nachhaltigkeit der Nachwuchsförderung sichern

Swiss-Ski/-Snowboard ist bestrebt, eine Plattform für regionale, nationale und internationale Vergleichswettkämpfe aller Disziplinen zu erhalten und weiterzuentwickeln. Ziel ist die Förderung der Snowboard-, Freestyle- und Freeski-Community und ein europaweiter Benchmark im Nachwuchsbereich.

## 2. Wettkampfpypyramide



### 2.1. Der Dachverband FIS

Die FIS (Fédération Internationale de Ski) ist das weltweit höchste Organ für den internationalen Wintersport mit Sitz in Oberhofen (Bern). Sie wurde 1924 in Chamonix gegründet und ist verantwortlich für die Olympischen Winterdisziplinen Ski Freestyle und Snowboard. Die FIS sanktioniert die internationalen Leistungssport-Wettkämpfe. Im Folgenden ein Überblick über die internationalen Wettkämpfe.

#### 2.1.1. Olympic Winter Games (OWG)

Die OWG finden alle vier Jahre jeweils in den geraden Jahren statt. Ins Programm aufgenommen sind die Snowboard-Disziplinen HP, SS, BA, SBX, PGS und PSL sowie die Freeski-Disziplinen HP, SS und BA. Je nach Quotenregelung und Selektion sind mehr oder weniger Athleten pro Disziplin startberechtigt. Der Stellenwert wird als sehr hoch eingestuft und sämtliche Förderkonzepte der Verbände werden auf den olympischen Vierjahresrhythmus ausgerichtet.

#### 2.1.2. FIS World Snowboard Championships / FIS World Ski Championships (WSC)

Die WSC finden alle zwei Jahre jeweils in den ungeraden Jahren statt. Startberechtigt sind gemäss FIS-Quotenregelung über alle Disziplinen maximal 36 Athleten pro Nation und maximal 20 Athleten pro Geschlecht. Ausgetragen werden die Weltmeisterschaften in den Snowboard-Disziplinen HP, SS, BA, SBX, PGS und PSL und in den Freeski-Disziplinen HP, SS und BA. Die Teilnehmerzahl der Wettkampfdisziplinen werden über FIS-Quoten geregelt.

### **2.1.3. FIS World Cup (WC)**

Ein WC in der Schweiz steht auf der Wettkampfstufe International. Er wird von Swiss-Ski/-Snowboard in Zusammenarbeit mit einer Bergbahnstation organisiert und von der FIS sanktioniert. Die Startberechtigung wird gemäss FIS-Quotenregelung vergeben. Die Wertung fliesst einerseits in die World Cup Standings der laufenden Saison und andererseits in die FIS Points List ein.

### **2.1.4. Youth Olympic Games (YOG)**

Die YOG wurden erstmals 2012 in Innsbruck durchgeführt und finden seither alle vier Jahre statt. Ins Programm aufgenommen sind Snowboard- und Freeski-Disziplinen. Startberechtigt sind die besten zwei Damen und die besten zwei Herren pro Disziplin. Selektioniert werden Athleten, die im Durchführungsjahr 15 bis 17 Jahre alt sind (SBX 16–17 Jahre).

### **2.1.5. FIS Junior World Championships (WJC)**

Die WJC finden jährlich statt. Startberechtigt sind gemäss FIS-Quotenregelung über alle Disziplinen maximal 30 Athleten pro Nation und maximal 22 Athleten pro Geschlecht. Ausgetragen werden die Junioren-Weltmeisterschaften in den Snowboard-Disziplinen HP, SS, SBX, PGS und PSL sowie in den Freeski-Disziplinen HP, SS und BA. Die Teilnehmerzahl pro Wettkampfdisziplin ist auf ein Maximum von sechs Athleten pro Geschlecht und Nation gesetzt. Selektioniert werden Athleten, die im Durchführungsjahr 13 bis 18 Jahre (Style) oder 15 bis 20 Jahre (Speed) alt sind.

### **2.1.6. European Youth Olympic Festival (EYOF)**

Das EYOF findet alle zwei Jahre in den ungeraden Jahren statt. Ins jeweilige Programm aufgenommen werden Sportarten und Disziplinen, die vom Austragungsort bzw. vom lokalen Organisationskomitee gewünscht werden. Startberechtigt sind die besten zwei Damen und die besten zwei Herren pro Disziplin. Selektioniert werden Athleten, die im Durchführungsjahr 15 bis 16 Jahre alt sind. Für Freeski gibt es keine EYOF (Stand 2020).

### **2.1.7. FIS Europa Cup (EC)**

Ein EC in der Schweiz steht auf der Wettkampfstufe National-A (NA). Er dient als Vorbereitung auf den WC. Der Wettkampf wird von Swiss-Ski/-Snowboard in Zusammenarbeit mit einer Bergbahnstation organisiert und von der FIS sanktioniert. Die Startberechtigung wird gemäss FIS-Quotenregelung vergeben. Die Wertung fliesst in die Europa Cup Standings der laufenden Saison, in die FIS Points List ein und in die Swiss Points List ein.

### **2.1.8. National Championship / Schweizer Meisterschaft (SM)**

Die SM findet jährlich statt. Sie wird von Swiss-Ski/-Snowboard in Zusammenarbeit mit einer Bergbahnstation organisiert und gemäss dem FIS Reglement ausgerichtet. Die SM ist im Schweizer Wettkampfsystem auf der Stufe National-A positioniert. Die Resultate fliessen in die Europa Cup Standings der laufenden Saison (nur Snowboard) und andererseits in die FIS Points List ein (nur Snowboard).

### **2.1.9. FIS Race (FIS)**

Ein FIS Race wird in der Schweiz von Swiss-Ski/-Snowboard in Zusammenarbeit mit einer Bergbahnstation organisiert und von der FIS sanktioniert. FIS Races sind im Schweizer Wettkampfsystem als National-B-Events (NB) positioniert. Es werden die Snowboard-Disziplinen HP, SS, BA, SBX, PGS, GS und PSL gefahren sowie die Freeski-Disziplinen HP, SS und BA.

### **2.1.10. FIS Junior (JUN)**

Die Teilnahme an internationalen FIS-Junior-Wettkämpfen ist auf diejenigen Teilnehmer beschränkt, deren 17. Geburtstag (Freestyle) und 19. Geburtstag (Speed) in oder nach dem Kalenderjahr liegt, in dem das FIS-Wettkampfsjahr beginnt.

### **2.1.11. Wettkämpfe ohne FIS-Lizenz**

In den Speed-Disziplinen können FIS-Athleten auch an Open-Rennen teilnehmen und gewertet werden. Das heisst, sie erscheinen in der Nationalen Gesamtwertung auch wenn sie keine FIS-Lizenz haben.



In den Style-Disziplinen haben bis auf Stufe National-A (Europacup) alle Athleten (FIS-lizenzierte und nicht lizenzierte) die Möglichkeit, an Wettkämpfen teilzunehmen. Ausnahme für die Stufe NA ist die SM, auch dort sind alle Athleten startberechtigt.

## 2.2. Der nationale Verband Swiss-Ski/-Snowboard

Der Verband Swiss-Ski/-Snowboard hat seinen Sitz in Muri bei Bern. Er stellt eine Wintersportorganisation mit breiter Abstützung bei den Mitgliedern, in der Bevölkerung, im Tourismus, in der Politik und Wirtschaft dar. Swiss-Ski/-Snowboard will seine führende Position im Wettkampf-, Breiten- und Jugendsport halten und schafft die Grundlagen für erfolgreichen Sport durch Förderung der Clubs, der Spitzensportler, des Nachwuchses und der Mitarbeitenden sowie durch die Gestaltung eines optimalen Umfelds.

## 2.3. FTEM-Wettkampfstufen-Konzept

Das von Swiss Olympic entworfene Rahmenkonzept zur Sport- und Athletenentwicklung (FTEM) ist die Grundlage für das Swiss-Ski/-Snowboard Wettkampfsystem. Dieses System baut sich auf mehreren Wettkampfstufen auf.

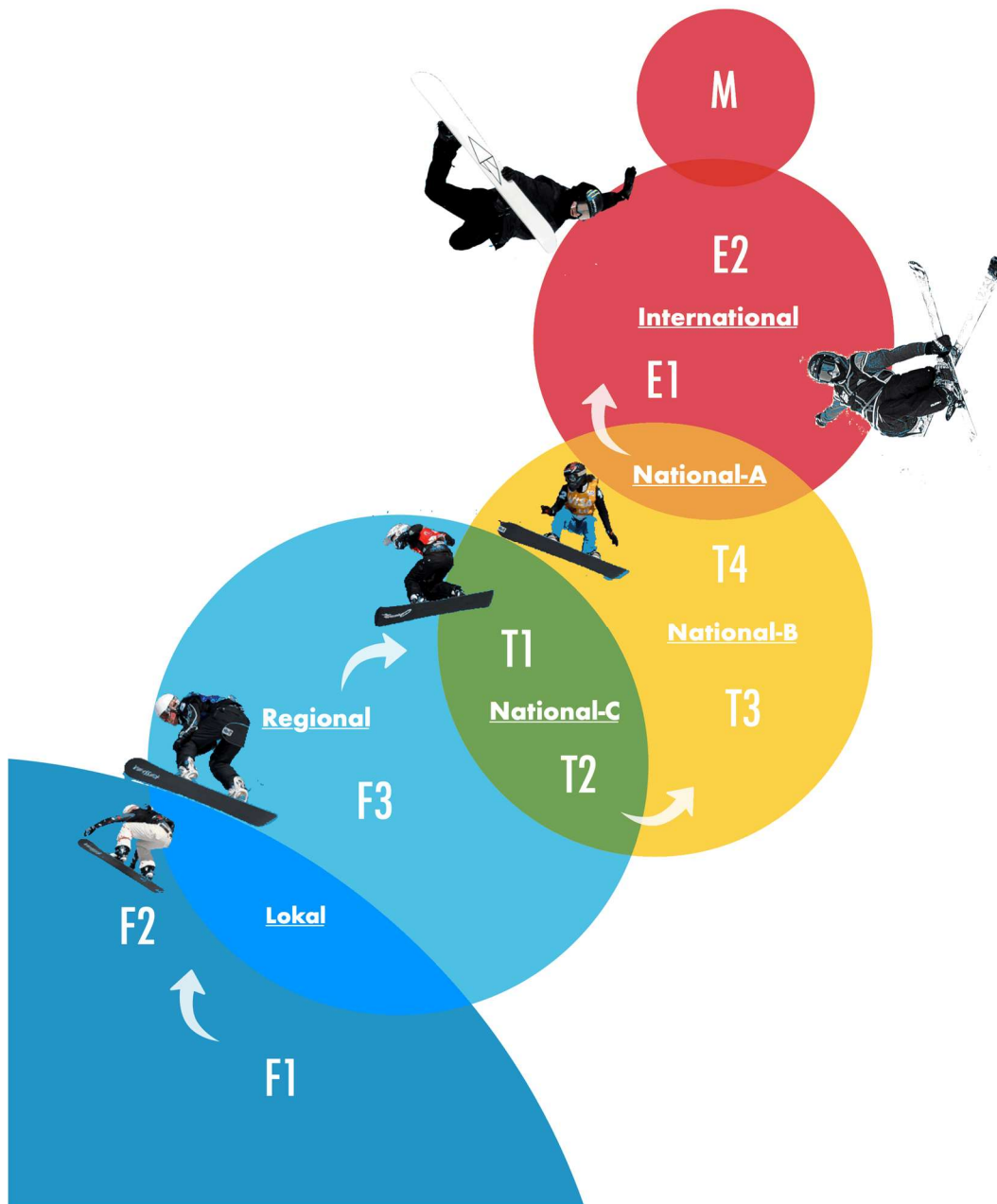
Wettkämpfe der Stufen Lokal (LOK) und Regional (REG) werden durch regionale Veranstalter organisiert und durch drei Interregionen gesteuert. Die Stufen Lokal und Regional sollen dem Sportler eine Heranführung an den Wettkampfsport und erste Wettkampferfahrungen ermöglichen. An den Wettkämpfen auf diesen beiden Stufen nehmen Breitensportler, wie Nachwuchsathleten teil. Über die lokale und regionale Stufe gelangt ein Sportler auf die Wettkampfstufe National-C (NC). Auf der Stufe NC sollen interregionale Vergleiche ermöglicht werden. Um die Qualität Wettkampforganisation und -Durchführung zu gewährleisten, arbeiten die Veranstalter mit Swiss-Ski/Snowboard zusammen.

Für die Umsetzung der Stufe National-B ist Swiss-Ski/Snowboard zuständig. Diese Stufe soll vor allem Nachwuchsathleten ansprechen, die sich national und international messen wollen. Alle Wettkämpfe geben FIS-Points. Dementsprechend hoch sind die qualitativen Standards an das Ranking System, die Judges und das Setup. Die Stufe National-A beinhaltet die Schweizer Meisterschaft und in der Schweiz stattfindende Europacups.

Durch dieses Wettkampfsystem wird die Zusammenarbeit mit den Trägerschaften NWF verbessert und ein klar verständlicher, linearer Athletenweg aufgezeigt. Dieser soll eine Durchlässigkeit für Späteinsteiger zulassen. Weiter soll pro Wettkampfstufe eine präzise Zielgruppe angesprochen werden und adäquate Wettkämpfe geführt werden. Die Zielgruppe richtet sich nach dem Level des Athleten, welches durch das Setup gegeben gesteuert ist und nicht nach dem Alter. Zusätzlich wird eine Steigerung der Wichtigkeit für die SM und Junioren-Schweizermeisterschaft (JSM) erreicht, da diese auf der nächst höheren Wettkampfstufe ausgetragen werden. Die Auslagerung einiger Events an die Regionen soll als Chance für die Trägerschaften NWF betrachtet werden, um eine interregionale Tour führen zu können, damit an mehr und besser geeigneten Nachwuchs zu gelangen und der Zugang zum Wettkampfsport vereinfacht wird.

Einzelheiten über die Wettkampfstufen können dem nachfolgenden Kapitel entnommen werden.



### 3. Die Wettkampfstufen



### 3.1. Wettkampfstufe «International»



Die Zuständigkeit liegt bei der FIS oder ähnlichen Institutionen, die internationale Wettkämpfe durchführen. Die FIS bestimmt die Organisation, die Formate und den Ablauf der Wettkämpfe und ist somit in der inhaltlichen Führungsrolle. Bei Wettkämpfen in der Schweiz ist die lokale Trägerschaft (Station) sowie Swiss-Ski/-Snowboard in der organisatorischen Führungsrolle.



<p><b>Farbcode dieser Stufe</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rot </li> </ul>	<p><b>Athletenweg-Phase</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• E1, E2</li> <li>• (M)</li> </ul> 
<p><b>Ziel</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vergleich mit Elite und NM-Athleten und internationalen Top Athleten</li> </ul>	<p><b>Veranstalter</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Swiss-Ski</li> <li>• Bergbahnstationen</li> <li>• In Zusammenarbeit mit lokalem OK</li> </ul>
<p><b>Kategorien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Men and Women</li> <li>• FIS Age Group for Major Competitions</li> </ul>	<p><b>Olympische Disziplinen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• SS, HP, BA</li> <li>• SBX</li> <li>• PGS</li> <li>• PSL (nicht olympisch)</li> </ul>
<p><b>Umfang</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Auf dieser Stufe setzt sich 1 Wertung aus 3 Event-Tagen für Training/Quali/Finals zusammen.</li> </ul>	<p><b>Setup Style</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• XL oder XXL</li> </ul> <p><b>Setup ALP und SBX</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• gemäss ICR (FIS-Reglement)</li> </ul>
<p><b>Total 6 Einzelwertungen «FIS World Cup» (WC)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>1 Wertung Disziplin SS Snowboard</li> <li>1 Wertung Disziplin SS Freeski</li> <li>1 Wertung Disziplin HP Snowboard</li> <li>1 Wertung Disziplin SBX Snowboard</li> <li>1 Wertung Disziplin PGS Snowboard</li> <li>1 Wertung Disziplin PSL Snowboard</li> </ul> <p><b>Vision: Einzelwertungen (neue Struktur FIS P&amp;P)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>2 Wertungen mit dem Label «FIS Champions World Cup»</li> <li>1 Wertung Disziplin SS Snowboard</li> <li>1 Wertung Disziplin SS Freeski</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>1 Wertung mit dem Label «FIS World Cup»</li> <li>Je 1 Wertung Disziplin SB und FK, BA (City Event)</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>3 Wertungen mit dem Label «FIS World Cup»</li> <li>1 Wertung Disziplin SS Snowboard</li> <li>1 Wertung Disziplin SS Freeski</li> <li>1 Wertung Disziplin HP Snowboard</li> <li>1 Wertung Disziplin HP Freeski</li> </ul> <p>Der WC ist ein internationaler FIS-Wettkampf und wird entsprechend gewertet. Er ist das nationale Highlight im Snowboard- und Freeski-Sport und findet einmal im Jahr statt.</p>	<p><b>Teilnahmebedingung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• FIS-Quotenregelung mit Mindestpunktzahl</li> <li>• Anzahl max. zugelassene Athleten (pro Nation)</li> <li>• Mindestalter FIS Major Competitions: Der Athlet muss vor dem Jahresende das 15. Lebensjahr erreichen.</li> </ul>
<p><b>Gesamtwertung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Resultate fliessen in die FIS Points List ein.</li> </ul>	<p><b>Organisation</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Swiss-Ski</li> <li>• Bergbahnstationen</li> <li>• In Zusammenarbeit mit lokalem OK</li> </ul>
<p><b>Richtlinien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• FIS International Competition Rules (ICR)</li> </ul>	<p><b>Ranglisten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gemäss FIS</li> </ul>

<ul style="list-style-type: none"><li>• FIS World Cup Rules</li><li>• FIS Judging Manual</li></ul>	
<b>Format</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Style: Siehe FIS WC Rules</li><li>• Speed-Disziplinen: siehe International Competition Rules (ICR)</li></ul>	<b>Judging</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Siehe FIS Judges Handbook</li></ul> <b>Timing</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• SBX</li><li>• PGS</li><li>• PSL</li></ul>

### 3.2. Wettkampfstufe «National-A»



Ein National-A-Wettkampf (NA) steht auf oberster nationaler Wettkampfstufe. Das Teilnehmerfeld ist international. Der Wettkampf wird von Swiss-Ski/-Snowboard organisiert und gemäss dem offiziellen Reglement und den speziellen Bestimmungen ausgerichtet. Ansprechperson bezüglich Organisation ist der Projektleiter Events und bezüglich Inhalte und Struktur die Nachwuchsverantwortlichen der jeweiligen Sportart. Es gelten die Bestimmungen von Swiss-Ski/-Snowboard.



<p><b>Farbcode dieser Stufe</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Orange </li> </ul>	<p><b>Athletenweg-Phase</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• T3, T4</li> <li>• ÜG, E1</li> <li>• (E2 und M)</li> </ul> 
<p><b>Ziel / Fokus</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vergleich der Schweizer Athleten auf Stufe Challenger und Rookie mit europäischen Top-Athleten</li> <li>• Mindestens ein Europa Cup pro Disziplin</li> </ul>	<p><b>Veranstalter</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Swiss-Ski</li> <li>• Bergbahnstationen</li> </ul>
<p><b>Kategorien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• FIS Men and Women</li> <li>• FIS-Lizenz-Alter</li> </ul>	<p><b>Olympische Disziplinen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• SS, HP, BA</li> <li>• SBX</li> <li>• PGS</li> <li>• PSL (nicht olympisch)</li> </ul>
<p><b>Umfang</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Auf dieser Stufe kann sich 1 Wertung aus 1–3 Event-Tagen für Training/Quali/Finals zusammensetzen.</li> </ul>	<p><b>Setup Style</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• L oder XL</li> </ul> <p><b>Setup SBX</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• XL</li> <li>• (L bei Schneemangel)</li> </ul> <p><b>Setup ALP</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gemäss FIS-Wettkampfbestimmungen</li> </ul> <p>Für Detailinformationen siehe Kapitel Setup</p>
<p><b>Total 18 Einzelwertungen «FIS Europa Cup»</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>max. 2 Wertungen Disziplin SS Snowboard</li> <li>max. 2 Wertungen Disziplin SS Freeski</li> <li>max. 2 Wertungen Disziplin HP Snowboard</li> <li>max. 2 Wertungen Disziplin HP Freeski</li> <li>max. 2 Wertungen Disziplin BA Snowboard</li> <li>max. 2 Wertungen Disziplin BA Freeski</li> <li>max. 2 Wertungen Disziplin SBX Snowboard</li> <li>max. 2 Wertungen Disziplin PGS Snowboard</li> <li>max. 2 Wertungen Disziplin PSL Snowboard</li> </ul> <p>Davon sind 9 Einzelwertungen mit Label «Schweizer Meisterschaft» (SM):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>1 Wertung Disziplin SS Snowboard</li> <li>1 Wertung Disziplin SS Freeski</li> <li>1 Wertung Disziplin HP Snowboard</li> <li>1 Wertung Disziplin HP Freeski</li> <li>1 Wertung Disziplin BA Snowboard</li> <li>1 Wertung Disziplin BA Freeski</li> <li>1 Wertung Disziplin SBX Snowboard</li> <li>1 Wertung Disziplin PGS Snowboard</li> <li>1 Wertung Disziplin PSL Snowboard</li> </ul>	<p><b>Teilnahmebedingung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• FIS-Quotenregelung mit Mindestpunktzahl</li> <li>• Anzahl max. zugelassene Athleten (pro Nation)</li> <li>• FIS-Lizenz</li> <li>• Aufstrebenden U13-Athleten kann eine Wildcard zur Teilnahme vergeben werden. Es werden jedoch keine Swiss Points und FIS Points an U13-Athleten vergeben.</li> <li>• Die Wildcard wird unter Absprache mit den National-/Regionaltrainern von den Nachwuchsverantwortlichen vergeben.</li> </ul>

<p>Die SM ist der Saisonhöhepunkt und soll einmal im Jahr auf einem XL-Setup stattfinden. Die SM wird bei den Snowboard-Style-Disziplinen als Europa Cup gewertet. Bei Snowboard Cross wird ein EC nur durchgeführt, wenn ein XL-Setup angeboten wird.</p>	
<p><b>Wertung</b>          Einzelwertung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Adult (Speed und Style) und U15 (nur Style) werden in einem Wettkampf durchgeführt. In den Style-Disziplinen werden Ranglistenauszüge für die Kategorien Adult und U15 geführt.</li> <li>• Für die Kategorie U15 wird auf Stufe EC keine eigene Wertung geführt. Sie erhalten in einem Ranglistenauszug die Punkte der Stufe NB.</li> </ul> <p>Ausnahme:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• U13 mit Wildcard erhalten keine FIS Points und erscheinen nicht in der Nationalen Gesamtwertung.</li> </ul>	<p><b>Organisation</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Swiss-Ski Events-Abteilung</li> </ul>
<p><b>Richtlinien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• FIS International Competition Rules (ICR)</li> <li>• FIS Continental Cup Rules (CoC)</li> </ul>	<p><b>Ranglisten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Siehe Kapitel <i>Wertungen</i></li> </ul>
<p><b>Format</b>          Grundsätzlich gelten die Bestimmungen der FIS International Competition Rules (ICR) / Continental Cup Rules</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Slopestyle             <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Qualifikation: Best of 2</li> <li>○ Semifinal: Best of 2</li> <li>○ Final: Best of 2</li> </ul> </li> <li>• Big Air             <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Qualifikation: Best of 2</li> <li>○ Semifinal: je nach Event</li> <li>○ Final: 2 Best of 3</li> </ul> </li> <li>• Halfpipe             <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Qualifikation: Best of 2</li> <li>○ Semifinal: Best of 2</li> <li>○ Final: Best of 2</li> </ul> </li> <li>• SBX             <ul style="list-style-type: none"> <li>○ 1–2 Läufe Quali, anschliessend KO-Final</li> <li>○ Quali und Finals können auch direkt im Heat-Format durchgeführt werden</li> </ul> </li> <li>• PAR (PGS/PSL)             <ul style="list-style-type: none"> <li>○ 2 Läufe Quali mit Cutdown, anschliessend KO-Final</li> </ul> </li> </ul>	<p><b>Judging</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• FIS Judges Handbook</li> <li>• Slopestyle: Overall Judging</li> <li>• Halfpipe: Separation-System mit Variation</li> <li>• Big Air: Overall Judging</li> </ul> <p><b>Timing</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• SBX</li> <li>• PGS</li> <li>• PSL</li> </ul>

### 3.3. Wettkampfstufe «National-B»

**NB**

Ein National-B-Wettkampf (NB) steht auf mittlerer Wettkampfstufe und wird national gewertet. Das Teilnehmerfeld ist vorwiegend national mit internationaler Beteiligung. Der Wettkampf wird von Swiss-Ski/-Snowboard organisiert und gemäss dem offiziellen Reglement und den speziellen Bestimmungen ausgerichtet. NB-Wettkämpfe werden als FIS Race gemeldet.

<b>Farbcode dieser Stufe</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Gelb </li> </ul>	<b>Athletenweg-Phase</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>T1 und T2</li> <li>T3 und T4</li> </ul> 
<b>Ziel / Fokus</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Nationaler Vergleich</li> <li>Nachwuchs-Leistungssport</li> <li>Vergleich Sportster-, Challenger-, Performer- und Rookie-Nachwuchsathleten</li> </ul>	<b>Veranstalter</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Swiss-Ski</li> <li>In Zusammenarbeit mit Club, Region und den Bergbahnstationen</li> </ul>
<b>Kategorien</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Men and Women <ul style="list-style-type: none"> <li>Adult</li> <li>U15 (Speed nur JSM)</li> <li>U13 (Speed und Style nur JSM)</li> <li>U11 (nur JSM; exklusiv Cross)</li> </ul> </li> </ul>	<b>Olympische Disziplinen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>SS, HP, BA</li> <li>SBX</li> <li>PGS</li> <li>PSL, GS, SL (nicht olympisch)</li> </ul>
<b>Umfang</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Auf dieser Stufe setzt sich 1 Wertung aus 1–2 Event-Tagen für Training/Quali/Finals zusammen.</li> <li>Mindestens 4 Stationen Snowboard und Freeski</li> </ul>	<b>Setup Style</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>L ist zwingend</li> <li>M optional</li> <li>Abweichungen bei JSM möglich</li> </ul> <b>Setup SBX</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>L ist zwingend</li> </ul> <b>Setup ALP</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Gemäss FIS-Wettkampfbregeln</li> </ul>
<b>Total 14 Einzelwertungen «FIS Race / FIS Junior»</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>2 Wertungen Disziplin SS Snowboard</li> <li>2 Wertungen Disziplin SS Freeski</li> <li>2 Wertungen Disziplin HP Snowboard</li> <li>2 Wertungen Disziplin HP Freeski</li> <li>1 Wertung Disziplin BA Snowboard</li> <li>1 Wertung Disziplin BA Freeski</li> <li>2 Wertungen Disziplin SBX Snowboard</li> <li>1 Wertung Disziplin PGS/GS Snowboard</li> <li>1 Wertung Disziplin PSL/SL Snowboard</li> </ul> <p>Davon sind 9 Einzelwertungen mit Label «<b>Junioren-Schweizermeisterschaft</b>» (JSM)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>1 Wertung Disziplin SS Snowboard</li> <li>1 Wertung Disziplin SS Freeski</li> <li>1 Wertung Disziplin HP Snowboard</li> <li>1 Wertung Disziplin HP Freeski</li> <li>1 Wertung Disziplin BA Snowboard</li> <li>1 Wertung Disziplin BA Freeski</li> <li>1 Wertung Disziplin SBX Snowboard</li> <li>1 Wertung Disziplin PGS Snowboard</li> <li>1 Wertung Disziplin PSL Snowboard</li> </ul>	<b>Teilnahmebedingung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Mit oder ohne FIS-Lizenz</li> <li>FIS-Lizenz für CH-Rider nicht Pflicht</li> </ul>



<p><b>Wertung</b>                  Einzelwertung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Style: Die Kategorien Adult und U15 fahren dieselbe Qualifikation. Die besten vier U15-Athleten fahren ein separat gewertetes Final.</li> <li>• Speed: Adult und U15 werden in separaten Wettkämpfen geführt</li> </ul> <p>Gesamtwertung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nationale Gesamtwertung</li> <li>• FIS Points List</li> </ul>	<p><b>Organisation</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Swiss-Ski Event-Abteilung</li> <li>• Siehe weiter unten</li> </ul>
<p><b>Richtlinien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Siehe Kapitel <i>Weiterführende Unterlagen</i></li> </ul>	<p><b>Ranglisten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Siehe Kapitel <i>Wertungen</i></li> </ul>
<p><b>Format</b>                  Grundsätzlich gelten die Bestimmungen der FIS International Competition Rules (ICR)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Slopestyle                         <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Qualifikation: Best of 2</li> <li>○ Final: Best of 2</li> </ul> </li> <li>• Big Air                         <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Qualifikation: Best of 2</li> <li>○ Final: 2 Best of 3</li> </ul> </li> <li>• Halfpipe                         <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Qualifikation: Best of 2</li> <li>○ Final: Best of 2</li> </ul> </li> <li>• SBX                         <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Je nach Anzahl Teilnehmer:</li> <li>○ Open SM und JSM immer 3Q ab Halbfinale. Im Halbfinal werden die Heats ab mindestens 6 Teilnehmer in einer Kategorie gefahren.</li> <li>○ FIS/JUN: Wenn die Zeit reicht, 3Q ab Halbfinale starten; sonst direkt Heats, ohne die Ränge auszufahren (ausser Ränge 5–8, kleines Finale)</li> </ul> </li> <li>• ALP                         <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Single (SL, GS): 2 Runs count of 3 oder nur 2 Runs ohne Streichresultat (<i>ist zurzeit in Bearbeitung mit dem neuen ICR</i>)</li> <li>○ Parallel (PGS/PSL) 2 Quali-Läufe mit Cutdown, anschliessend KO-Finals</li> </ul> </li> </ul>	<p><b>Judging</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• FIS Judges Handbook                         <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Slopestyle: Overall Judging</li> <li>○ Halfpipe: Overall Judging</li> <li>○ Big Air: Overall Judging</li> </ul> </li> </ul> <p><b>Timing</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• SBX</li> <li>• PGS</li> <li>• PSL</li> </ul>



### 3.4. Wettkampfstufe «National-C»



Ein National-C-Wettkampf (NC) wird national gewertet. Das Teilnehmerfeld ist regional und national. Der Wettkampf wird von den Regionen in der Führungsrolle mit Unterstützung von Swiss-Ski/-Snowboard organisiert. Es gelten die offiziellen Reglemente und Bestimmungen. NC-Wettkämpfe werden als FIS Race oder FIS Junior gemeldet. Auf regionaler Ebene ist ein NC-Wettkampf der Contest mit der höchsten Qualität. Auf der Stufe NC sind die regionalen Trägerschaften zuständig für den Wettkampf.



<p><b>Farbcode dieser Stufe</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grün </li> </ul>	<p><b>Athletenweg-Phase</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• F3, T1, T2</li> <li>• T3, T4</li> </ul> 
<p><b>Ziel / Fokus</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nachwuchsförderung mit Fokus auf Wettkampfeinsteiger/innen im Alter ab 8 Jahren</li> <li>• Nationaler Vergleich und Nachwuchsförderung U13</li> <li>• Förderung des Leistungssports</li> <li>• Auf dieser Stufe ist hohe Qualität der M-Line erwünscht</li> <li>• Qualitativ hochstehender Event einer Interregion</li> <li>• Ein NC-Wettkampf soll auch für Breitensportler attraktiv sein</li> </ul>	<p><b>Veranstalter</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Regionen</li> <li>• Interregionen</li> <li>• Unterstützt von Swiss-Ski Event-Abteilung</li> </ul>
<p><b>Kategorien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Men and Women             <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Adult</li> <li>○ U15</li> <li>○ U13</li> <li>○ U11</li> <li>○ U9 (optional)</li> </ul> </li> </ul> <p>Falls am selben Tag ein NA-/NB-Event stattfindet, gibt es nur die Kategorien U13 und U11. Eine U15-Wertung kann nur erstellt werden, wenn der NA-/NB-Event nicht am selben Tag wie der NC-Event abläuft.</p>	<p><b>FIS-Disziplinen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• SS, HP, BA</li> <li>• SBX</li> <li>• GS/PGS, SL/PSL</li> </ul>
<p><b>Umfang</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Training, Quali und Finals finden pro Disziplin an einem Tag statt und ergeben eine Wertung.</li> </ul>	<p><b>Setup Style</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• M ist zwingend</li> <li>• S für Kategorie U11 zwingend</li> <li>• L optional</li> </ul> <p><b>Setup SBX</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• M</li> </ul> <p><b>Setup ALP</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gemäss FIS-Wettkampfregeln, jedoch im unteren Bereich der Kursspezifikationen</li> </ul>
<p><b>Einzelwertungen für Style (SB/FK)</b></p> <p>9 Wertungen mit dem Label «National-C» (FIS Race oder FIS Junior)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 3 Wertungen IR-Ost (1x HP, 1x SS, 1x BA oder SS)</li> <li>• 3 Wertungen IR-Mitte (1x HP, 1x SS, 1x BA oder SS)</li> <li>• 3 Wertungen IR-West (1x HP, 1x SS, 1x BA oder SS)</li> </ul> <p><b>Einzelwertungen für Speed (SBX/ALP)</b></p> <p>Ziel 6 Wertungen mit dem Label «National-C» (Mit oder ohne FIS-Lizenz; Label: FIS Junior)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 3 Wertungen IR-Ost (Banked Slalom oder SBX, ALP)</li> <li>• 3 Wertungen IR-Mitte (Banked Slalom oder SBX, ALP)</li> <li>• 3 Wertungen IR-West (Banked Slalom oder SBX, ALP)</li> </ul>	<p><b>Teilnahmebedingung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mit oder ohne FIS-Lizenz</li> </ul>
<p><b>Wertung</b></p>	<p><b>Organisation</b></p>

<p>Einzelwertung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Kategorien Adult, U15, U13 und U11 werden in separaten Wettkämpfen geführt.</li> </ul> <p>Gesamtwertung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Nationale Gesamtwertung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Regionen</li> <li>Interregion</li> <li>Mit Unterstützung von Swiss-Ski</li> </ul>
<p><b>Richtlinien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Siehe Kapitel <i>Weiterführende Unterlagen</i></li> </ul>	<p><b>Ranglisten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Siehe Kapitel <i>Wertungen</i></li> </ul>
<p><b>Format</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Slopestyle, Halfpipe, Big Air <ul style="list-style-type: none"> <li>3–5 Runs Overall Ranking</li> </ul> </li> <li>SBX <ul style="list-style-type: none"> <li>Je nach Anzahl Teilnehmer:</li> <li>3Q, Heats werden ab Halbfinale gefahren</li> <li>Im Halbfinal werden die Heats ab mindestens 6 Teilnehmer in einer Kategorie gefahren</li> </ul> </li> <li>ALP <ul style="list-style-type: none"> <li>2 Best of 3 (ein Streichresultat), oder nur 2 Runs ohne Streichresultat im Single-Format</li> <li>Dual-Format falls Parallel, je 1 Run rot und blau)</li> </ul> </li> <li>Banked Slalom, Style Race und Flow Race <ul style="list-style-type: none"> <li>Best of 2 or 3</li> </ul> </li> </ul>	<p><b>Timing</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>SBX</li> <li>PGS</li> <li>PSL</li> </ul> <p><b>Judging</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Overall Judging</li> </ul> <p><b>Mixed</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Style Race</li> </ul>

### 3.5. Wettkampfstufe «Regional»


**REG**

Das Teilnehmerfeld ist vorwiegend lokal und regional. Die Wettkampfstufe Regional (REG) ist Teil einer interregionalen Tour. Die Interregionale Gesamtwertung inklusive Anmeldung kann von der FEM-Datenbank geführt und online angezeigt werden.



<b>Farbcode dieser Stufe</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Hellblau </li> </ul>	<b>Athletenweg-Phase</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>F2 und F3</li> <li>T1 und T2 </li> </ul>
<b>Ziel</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Breite Nachwuchsförderung mit Fokus auf Kinder und Jugendliche</li> <li>Animieren zum Wettkampfsport und Freude daran vermitteln</li> <li>Regionaler Vergleich, Nachwuchsförderung und Breitensport</li> </ul>	<b>Veranstalter</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Club</li> <li>Regionen</li> <li>Unterstützt von den Interregionen</li> </ul>
<b>Kategorien</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Men and Women <ul style="list-style-type: none"> <li>Adult</li> <li>U15</li> <li>U13</li> <li>U11</li> <li>U9</li> </ul> </li> </ul>	<b>FIS-Disziplinen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>SS, HP, BA</li> <li>SBX</li> <li>GS/PGS, SL/PSL</li> </ul> <b>Weitere Disziplinen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Banked Slalom (BSL)</li> <li>Flow Race (ohne Judging)</li> <li>Style Race (mit Judging)</li> <li>Rail, Quarter Pipe</li> <li>Fun Events</li> <li>Kaninke Race usw.</li> </ul>
<b>Umfang</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Training, Quali und Finals finden pro Disziplin an einem Tag statt und ergeben eine Wertung.</li> </ul>	<b>Setup Style</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>S ist zwingend</li> <li>M / L optional</li> </ul> Leitfaden für Veranstalter: <ul style="list-style-type: none"> <li>Wenn möglich zwei Lines anbieten</li> <li>S für Athletenweg U13/U11</li> <li>M/L für U15 und Adult</li> <li>Wahl der Lines ist den Kategorien freigestellt</li> </ul> <b>Setup SBX</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>S ist zwingend</li> <li>M optional</li> </ul> <b>Setup ALP</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Eher flaches Gelände. Torabstände können innerhalb eines Kurses variieren und sollen den Teilnehmern angepasst sein. Niveaugerechte, einfache Kurse.</li> </ul>
<b>Einzelwertungen für SB und FK</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Anzahl der Einzelwertungen nicht fixiert</li> <li>Ziel: 4–6 Wertungen pro Interregion (olympische und/oder weitere Disziplinen)</li> </ul>	<b>Teilnahmebedingung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>ohne FIS-Lizenz</li> <li>Werden vom jeweiligen Veranstalter festgelegt</li> </ul>
<b>Wertung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Kategorien mit kleinen Teilnehmerzahlen können zusammengelegt werden.</li> </ul>	<b>Organisation</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Regionen oder Interregionen</li> </ul>

<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Wertungen fließen in die Nationale Gesamtwertung (siehe Kapitel <i>Wertungssystem</i>) ein. Der Ranglisten-Upload in die «Datenbank FEM» ist zwingend.</li> </ul>	
<p><b>Richtlinien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>K. A.</li> </ul>	<p><b>Ranglisten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Punkte fließen in die Interregionale Gesamtwertung ein.</li> <li>Die Punkte fließen zudem in die Nationale Gesamtwertung ein.</li> </ul>
<p><b>Format</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Offene, kindergerechte Formate – viel Fahren für alle Teilnehmer</li> <li>Wettkampfformate sollen möglichst einfach ablaufen</li> <li>Speed       <ul style="list-style-type: none"> <li>2 Best of 3 (ein Streichresultat), oder nur 2</li> <li>Runs ohne Streichresultat im Single-Format</li> <li>Dual-Format falls Parallel, je 1 Run rot und blau)</li> <li>Jam Sessions (mehrere Zeitläufe – best counts)</li> </ul> </li> <li>Banked Slalom, Flow Race (Single Cross), Style Race       <ul style="list-style-type: none"> <li>Best of 2 or 3</li> </ul> </li> <li>Cross       <ul style="list-style-type: none"> <li>Direkt Head-to-Head Seeding oder 3 Quali Heats und anschliessend Viertel-, Halbfinal oder Final (je nach Teilnehmerzahl pro Kategorie)</li> </ul> </li> <li>Style       <ul style="list-style-type: none"> <li>3–5 Runs Overall Ranking</li> <li>Jam</li> </ul> </li> </ul>	<p><b>Timing</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Banked Slalom (BSL)</li> <li>Flow Race</li> <li>SBX</li> <li>PGS</li> <li>PSL</li> <li>Pumptrack (auf Zeit oder Distanz)</li> </ul> <p><b>Judging</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Simple Judging</li> <li>Keine Vorgaben durch Swiss-Ski</li> <li>Swiss-Ski empfiehlt ein Ranking Judging</li> </ul> <p><b>Mixed</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Style Race</li> </ul>

### 3.6. Wettkampfstufe «Lokal»



Auf der Wettkampfstufe Lokal (LOK) wird kein Swiss Tour Ranking geführt. Der Wettkampf kann zur regionalen/interregionalen Tour gezählt werden. Die Region/Interregion führt den Wettkampf durch. Auf dieser Stufe sollen Wettbewerbe und Wettkämpfe mit kindgerechten Formaten durchgeführt werden.

<b>Farbcode dieser Stufe</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Dunkelblau </li> </ul>	<b>Athletenweg-Phase</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>F1, F2</li> <li>F3, T1</li> </ul> 
<b>Ziel</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Mit Wettbewerben den Einstieg in den leistungsorientierten Sport finden</li> <li>Einbindung Swiss-Ski Skills</li> </ul>	<b>Veranstalter</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Parks, Schneesportschulen, Shops, Clubs, Regionen, NWF-Trägerschaft und weitere</li> </ul>
<b>Kategorien</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Men and Women                             <ul style="list-style-type: none"> <li>Optional: Es kann in Kategorien gefahren werden.</li> </ul> </li> </ul>	<b>Disziplinen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Offen</li> </ul>
<b>Umfang</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>1 Tag</li> </ul>	<b>Setup Style</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>S ist zwingend</li> <li>M optional</li> </ul> <b>Setup SBX</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>S</li> </ul> <b>Setup ALP</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>S</li> </ul>
<b>Wertung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Eine Einzelwertung kann, muss jedoch nicht zwingend in die Interregionale Gesamtwertung einfließen.</li> </ul>	<b>Teilnahmebedingung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Offen</li> </ul>
<b>Richtlinien</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Siehe Kapitel <i>Weiterführende Unterlagen</i></li> </ul>	<b>Ranglisten</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Punkte können in die Interregionale Gesamtwertung einfließen.</li> <li>Fließt nicht in die Nationale Gesamtwertung ein</li> </ul>
<b>Format</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Offen</li> <li>Kindergerechte Formate</li> <li>Viel Fahren für alle Teilnehmer</li> <li>Technikposten</li> </ul>	<b>Judging</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Simple Judging</li> <li>Keine Vorgaben durch Swiss-Ski</li> <li>Swiss-Ski empfiehlt ein Ranking Judging</li> </ul> <b>Timing</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Zeitmessung nicht zwingend</li> </ul>

#### 3.6.1. Wettbewerbe und weitere Events

Neben den Snowboard-, Freeski- und Touren/Serien und vielen weiteren Breitensportangeboten von Swiss-Ski eignen sich folgende Label zur Durchführung von Breitensportevents: Shred Day, Smile Challenge und Famigros.



## 4. Wertungssystem

### 4.1. Teilnehmer

Die Registrierung der Teilnehmer für die Nationale Gesamtwertung, erfolgt über die «Datenbank FEM». Eine FIS Lizenz wird benötigt, um mit FIS Points gewertet zu werden. Athleten die in einem Nachwuchs-Fördergefäss von Swiss-Ski/-Snowboard erfasst sind (mit oder ohne Schweizer Staatsbürgerschaft), werden als NWF-Athleten bezeichnet und gewertet. Sämtliche NWF-Athleten müssen in einem offiziellen Swiss-Ski/-Snowboard Club registriert sein. Ausländische Athleten sind auf allen Wettkampfstufen willkommen und werden auf den Ranglisten und auf der Gesamtwertung geführt.

#### 4.1.1. Teilnehmerzahl

Kategorien mit kleinen Teilnehmerzahlen können zusammengelegt werden. Sind in einer Kategorie weniger als 3 Teilnehmer, können diese in der nächst höheren Kategorie, bzw. in der nächst tieferen Kategorie, gewertet werden.

### 4.2. Kategorien

Men oder Women

- Adult
- U15
- U13
- U11
- U9

### 4.3. Disziplinen

- Style-Disziplinen (Snowboard und Freeski)
  - Slopestyle (SS)
  - Big Air (BA)
  - Halfpipe (HP)
- Speed-Disziplinen
  - Snowboard Cross (SBX)
  - Snowboard Alpin (ALP)
  - Banked Slalom (BSL)
- Kombinierte Disziplinen
  - Style Race (SR)
  - Flow Race (FR)

### 4.3.1. Teilnahmeberechtigungen Style

In der folgenden Tabelle sind die Teilnahmeberechtigungen der einzelnen Kategorien pro Wettkampfstufe aufgeführt.

Wettkampfstufe	Kategorien				
	Adult	U15	U13	U11	U9
International	x				
National-A	x	x	√		
National-B	x	x	√ / *	*	*
National-C	(x)	(x)	x	x	(x)
Regional	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)
Lokal	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)

x = Teilnahmeberechtigt an allen Wettkämpfen dieser Stufe

(x) = Teilnahmeberechtigung wird vom Veranstalter definiert

√ = Teilnahmeberechtigt auf dieser Stufe nur mit Wildcard

\* = Teilnahmeberechtigt auf dieser Stufe nur für JSM

### 4.3.2. Style Wildcard U13

Kriterien zur Vergabe der Wildcard U13 für die Wettkampfstufe National-A und die Wettkampfstufe National-B:

- Standing Kategorie U13 der Gesamtwertung (National und Interregional)
- Urteil Regionaltrainer/verantwortlicher Trainer
- Urteil Nachwuchsverantwortlicher

### 4.3.3. Teilnahmeberechtigungen Speed

In der folgenden Tabelle sind die Teilnahmeberechtigungen der einzelnen Kategorien pro Wettkampfstufe aufgeführt.

Wettkampfstufe	Kategorien				
	Adult	U15	U13	U11	U9
International	x				
National-A	x				
National-B	x	*	*	*Alpin	
National-C	(x)	x	x	(x)	(x)
Regional	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)
Lokal	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)

x = Teilnahmeberechtigt an allen Wettkämpfen dieser Stufe

(x) = Teilnahmeberechtigung wird vom Veranstalter definiert

\* = Teilnahmeberechtigt auf dieser Stufe nur für JSM

## 4.4. Einzelwertungen

Für jeden Wettkampf der Stufen NA, NB, NC und REG wird anhand der Resultate eine entsprechende Rangliste, eine sogenannte Einzelwertung erstellt. Sämtliche Einzelwertungen (ohne FIS- und EC-Wettkämpfe in den Speed-Disziplinen) einer Saison werden über die «Datenbank FEM» geführt.

### 4.4.1. Punkteskala

Den Wettkampfstufen werden unterschiedliche Punkteskalen zugeschrieben, wobei der erste Rang bei einer Einzelwertung immer die volle Punktzahl erhält. Die Punkte für den Sieger nehmen von NA nach REG ab (siehe Tabelle unten), alle weiteren Punkte werden in Abhängigkeit der Grösse des Teilnehmerfeldes steiler (wenig Teilnehmer) oder flacher (viele Teilnehmer) verteilt. Die Wertung wird somit als «dynamisch» bezeichnet.

#### ▷ Style

Wettkampfstufe	Punkteskala
International	Internationale Points List (fließt nicht in die Nationale Gesamtwertung)
National-A	1. Rang = 300 Punkte (fließt in die Nationale Gesamtwertung)
National-B	1. Rang = 180 Punkte (fließt in die Nationale Gesamtwertung)
National-C	1. Rang = 100 Punkte (fließt in die Nationale Gesamtwertung)
Regional	1. Rang = 60 Punkte (fließt in die Nationale Gesamtwertung)
Lokal	Zuständigkeit Interregion (fließt nicht in die Nationale Gesamtwertung)

Erläuterungen: 300 Punkte sind nur für die Kategorie Adult möglich. Die Kategorie U15 wird bei einem National-A Event eine Stufe tiefer gewertet (National-B; Max 180 Punkte).

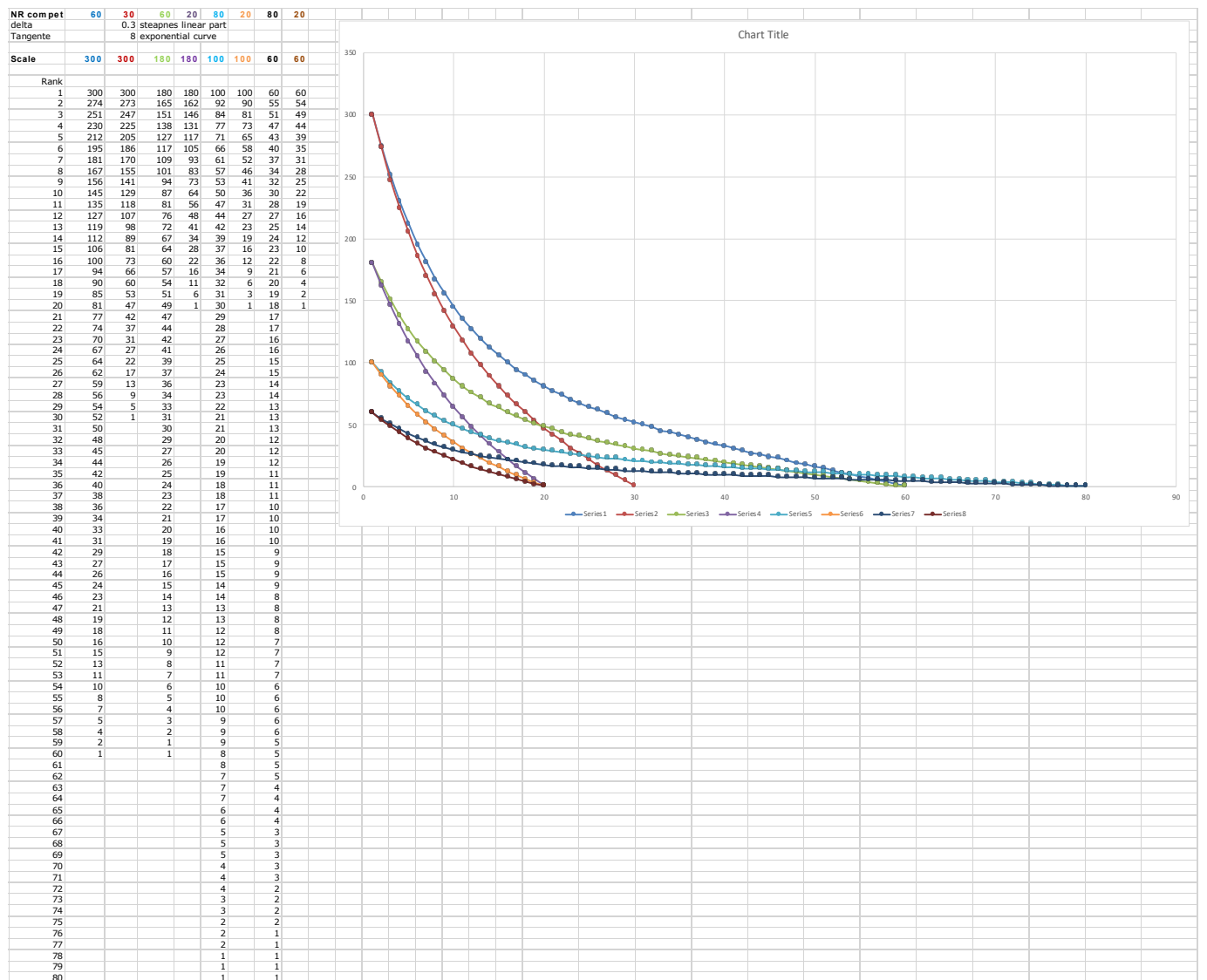
#### ▷ Speed

Wettkampfstufe	Punkteskala
International	Internationale Points List (fließt nicht in die Nationale Gesamtwertung)
National-A	Internationale Points List (fließt nicht in die Nationale Gesamtwertung)
National-B (mit FIS Lizenz)	Internationale Points List (fließt nicht in die Nationale Gesamtwertung)
National-B (JSM, Open SM)	1. Rang = 180 Punkte (fließt in die Nationale Gesamtwertung)
National-C (Adult ohne FIS-Lizenz)	1. Rang = 100 Punkte (fließt in die Nationale Gesamtwertung)
Regional	1. Rang = 60 Punkte (fließt in die Nationale Gesamtwertung)
Lokal	Zuständigkeit Interregion (fließt nicht in die Nationale Gesamtwertung)

Erläuterungen: Im Breitensport Adult (Open) sind maximal 100 Punkte möglich auf Stufe NC. Open heisst Athleten ohne FIS Lizenz.



### 4.4.2. Punkte-Vergleichsskala Men





Kategorien	Disziplinen		Gesamtwertung
Adult und U15	ALP	SBX/BSL	Total
	3 Einzelwertungen	1 Einzelwertungen	4 Einzelwertungen

Für die Nationale Gesamtwertung Snowboard Alpin werden 3 Einzelwertungen ALP und eine Einzelwertung SBX oder BSL erfasst. Die besten vier Einzelwertungen ergeben die Gesamtwertung.

#### 4.5.4. Nichterreichen der vier Einzelwertungen

Erreicht ein Athlet nur drei oder weniger Einzelwertungen, so zählen nur die gefahrenen Wettkämpfe für die Gesamtwertung. Werden vier oder mehr Einzelwertungen aus derselben Disziplin gefahren, so gelten die besten drei Einzelwertungen dieser Disziplin für die Gesamtwertung.

#### 4.5.5. Gleichstand in der Tour

Wenn Athleten die gleiche Punktzahl aufweisen, wird der Fahrer mit dem(n) besseren Resultat(en) an der Schweizer Meisterschaft bzw. Junioren-Schweizermeisterschaft besser rangiert.

#### 4.5.6. Zeitraum der Gültigkeit

Die Nationale Gesamtwertung wird während einer Saison geführt. Jeder Wettkampf zählt nur für die entsprechende Saison.

## 4.6. Interregionale Gesamtwertungen

Es werden drei Interregionale Gesamtwertungen geführt. Die Gesamtwertung sollen sich aus Einzelwertungen der Style- und Speed-Disziplinen zusammensetzen. Die Interregionale Gesamtwertung ist somit eine Overall-Wertung.

Den Interregionen steht es grundsätzlich frei, ihre eigenen Touren mit mehr oder weniger Style- oder Speed-Wettkämpfen zu definieren, sie sollten jedoch beide Disziplinen berücksichtigen.

#### 4.6.1. Teilnahmeberechtigungen Style und Speed

Teilnahmeberechtigt sind Snowboarder und Freeskier auf den Stufen NC, REG und LOK der Kategorien Adult, U15, U13, U11 und U9. Eine FIS-Lizenz ist nicht zwingend notwendig.

#### 4.6.2. Snowboard und Freeski

Kategorien	Gesamtwertung
	<i>Total Einzelwertungen</i>
<i>Adult</i>	4 (min. 1 Speed oder Style)
<i>U15</i>	4 (min. 1 Speed oder Style)
<i>U13</i>	4 (min. 1 Speed oder Style)
<i>U11</i>	4 (min. 1 Speed oder Style)
<i>U9</i>	4 (min. 1 Speed oder Style)





Beispiel einer minimalen Gesamtwertung Regional. Als Speed-Wettkämpfe zählen: Banked Slalom, Cross und Snowboard Alpin (Flow/Style Race, Kaninke können entweder als eine Speed- oder als eine Style-Wertung zählen).

## 5. Auszeichnungen und Titel





### 5.1. Auszeichnungen Nationale Gesamtwertung

Als Gesamtsieger werden nur NWF- und Kader-Athleten ausgezeichnet.





#### 5.1.1. Snowboard-Freestyle-Titel

-  Toursieger Snowboard Freestyle Adult Men
-  Toursiegerin Snowboard Freestyle Adult Women
-  Toursieger Snowboard Freestyle U15 Men
-  Toursiegerin Snowboard Freestyle U15 Women





#### 5.1.2. Snowboard-Cross-Titel

-  Toursieger Snowboard Cross Adult Men (nur Open)
-  Toursiegerin Snowboard Cross Adult Women (nur Open)
-  Toursieger Snowboard Cross U15 Men
-  Toursiegerin Snowboard Cross U15 Women

#### 5.1.3. Snowboard-Alpin-Titel

-  Toursieger Snowboard Alpin Adult Men (nur Open)
-  Toursiegerin Snowboard Alpin Adult Women (nur Open)
-  Toursieger Snowboard Alpin U15 Men
-  Toursiegerin Snowboard Alpin U15 Women

#### 5.1.4. Freeski-Titel

-  Toursieger Freeski Adult Men
-  Toursiegerin Freeski Adult Women
-  Toursieger Freeski U15 Men
-  Toursiegerin Freeski U15 Women

### 5.2. Auszeichnungen Schweizer Meisterschaft







Ausgezeichnet werden Athleten auf dem Schweizer Athletenweg.

#### 5.2.1. Snowboard Style

▷ SM Adult Halfpipe

-  Titel: Schweizer Meister Snowboard Halfpipe
-  2. Rang SM Men Snowboard Halfpipe
-  3. Rang SM Men Snowboard Halfpipe
-  Titel: Schweizer Meisterin Snowboard Halfpipe
-  2. Rang SM Women Snowboard Halfpipe
-  3. Rang SM Women Snowboard Halfpipe







## ▷ SM Adult Slopestyle/Big Air

-  Titel: Schweizer Meister Snowboard SS/BA
-  2. Rang SM Men Snowboard SS/BA
-  3. Rang SM Men Snowboard SS/BA
-  Titel: Schweizer Meisterin Snowboard SS/BA
-  2. Rang SM Women Snowboard SS/BA
-  3. Rang SM Women Snowboard SS/BA







Bemerkung: Die Disziplinen Slopestyle und Big Air werden in Kombination gewertet und ausgezeichnet.

**5.2.2. Snowboard Speed**







## ▷ SM Adult Snowboard Cross

-  Titel: Schweizer Meister Snowboard Cross
-  2. Rang SM Men Snowboard Cross
-  3. Rang SM Men Snowboard Cross
-  Titel: Schweizer Meisterin Snowboard Cross
-  2. Rang SM Women Snowboard Cross
-  3. Rang SM Women Snowboard Cross

## ▷ SM Adult Snowboard Parallel Giant Slalom (PGS)







-  Titel: Schweizer Meister Snowboard PGS
-  2. Rang SM Men Snowboard PGS
-  3. Rang SM Men Snowboard PGS
-  Titel: Schweizer Meisterin Snowboard PGS
-  2. Rang SM Women Snowboard PGS
-  3. Rang SM Women Snowboard PGS

## ▷ SM Adult Snowboard Parallel Slalom (PSL)

-  Titel: Schweizer Meister Snowboard PSL
-  2. Rang SM Men Snowboard PSL
-  3. Rang SM Men Snowboard PSL
-  Titel: Schweizer Meisterin Snowboard PSL
-  2. Rang SM Women Snowboard PSL
-  3. Rang SM Women Snowboard PSL

**5.2.3. Freeski**

## ▷ SM Adult Halfpipe

-  Titel: Schweizer Meister Freeski Halfpipe
-  2. Rang SM Men Freeski Halfpipe
-  3. Rang SM Men Freeski Halfpipe
-  Titel: Schweizer Meisterin Freeski Halfpipe
-  2. Rang SM Women Freeski Halfpipe
-  3. Rang SM Women Freeski Halfpipe

## ▷ SM Adult Slopestyle und Big Air



Titel: Schweizer Meister Freeski SS/BA



2. Rang SM Men Freeski SS/BA



3. Rang SM Men Freeski SS/BA



Titel: Schweizer Meisterin Freeski SS/BA



2. Rang SM Women Freeski SS/BA



3. Rang SM Women Freeski SS/BA

Bemerkung: Die Disziplinen Slopestyle und Big Air werden in Kombination gewertet und ausgezeichnet.

### 5.3. Auszeichnungen für die Junioren-Schweizermeisterschaften

Die aufgeführten Kategorien werden nur ausgezeichnet, wenn mindestens drei Athleten am Contest starten.

Ausgezeichnet werden Athleten auf dem Schweizer Athletenweg.

#### 5.3.1. Snowboard Style

## ▷ JSM U15 Halfpipe



Titel: Junioren-Schweizermeister Snowboard Halfpipe



2. Rang SM Men Snowboard Halfpipe



3. Rang SM Men Snowboard Halfpipe



Titel: Junioren-Schweizermeisterin Snowboard Halfpipe



2. Rang SM Women Snowboard Halfpipe



3. Rang SM Women Snowboard Halfpipe

## ▷ JSM U13 Halfpipe



Titel: Junioren-Schweizermeister Snowboard Halfpipe



2. Rang SM Men Snowboard Halfpipe



3. Rang SM Men Snowboard Halfpipe



Titel: Junioren-Schweizermeisterin Snowboard Halfpipe



2. Rang SM Women Snowboard Halfpipe



3. Rang SM Women Snowboard Halfpipe

## ▷ JSM U11 Halfpipe



Titel: Junioren-Schweizermeister Snowboard Halfpipe



2. Rang SM Men Snowboard Halfpipe



3. Rang SM Men Snowboard Halfpipe



Titel: Junioren-Schweizermeisterin Snowboard Halfpipe









2. Rang SM Women Snowboard Halfpipe









3. Rang SM Women Snowboard Halfpipe







## ▷ JSM U15 Slopestyle

-  Titel: Junioren-Schweizermeister Snowboard Slopestyle
-  2. Rang SM Men Snowboard SS
-  3. Rang SM Men Snowboard SS
-  Titel: Junioren-Schweizermeisterin Snowboard Slopestyle
-  2. Rang SM Women Snowboard SS
-  3. Rang SM Women Snowboard SS

## ▷ JSM U13 Slopestyle







-  Titel: Junioren-Schweizermeister Snowboard Slopestyle
-  2. Rang SM Men Snowboard SS
-  3. Rang SM Men Snowboard SS
-  Titel: Junioren-Schweizermeisterin Snowboard Slopestyle
-  2. Rang SM Women Snowboard SS
-  3. Rang SM Women Snowboard SS

## ▷ JSM U11 Slopestyle







-  Titel: Junioren-Schweizermeister Snowboard Slopestyle
-  2. Rang SM Men Snowboard SS
-  3. Rang SM Men Snowboard SS
-  Titel: Junioren-Schweizermeisterin Snowboard Slopestyle
-  2. Rang SM Women Snowboard SS
-  3. Rang SM Women Snowboard SS

**5.3.2. Snowboard Speed**







## ▷ JSM U15 Snowboard Cross

-  Titel: Junioren-Schweizermeister Snowboard Cross
-  2. Rang SM Men Snowboard Cross
-  3. Rang SM Men Snowboard Cross
-  Titel: Junioren-Schweizermeisterin Snowboard Cross
-  2. Rang SM Women Snowboard Cross
-  3. Rang SM Women Snowboard Cross







## ▷ JSM U13 Snowboard Cross

-  Titel: Junioren-Schweizermeister Snowboard Cross
-  2. Rang SM Men Snowboard Cross
-  3. Rang SM Men Snowboard Cross
-  Titel: Junioren-Schweizermeisterin Snowboard Cross
-  2. Rang SM Women Snowboard Cross
-  3. Rang SM Women Snowboard Cross







## ▷ JSM U15 Snowboard Parallel

-  Titel: Junioren-Schweizermeister Snowboard PAR
-  2. Rang SM Men Snowboard PAR
-  3. Rang SM Men Snowboard PAR
-  Titel: Junioren-Schweizermeisterin Snowboard PAR
-  2. Rang SM Women Snowboard PAR
-  3. Rang SM Women Snowboard PAR

## ▷ JSM U13 Snowboard Parallel





-  Titel: Junioren-Schweizermeister Snowboard PAR
-  2. Rang SM Men Snowboard PAR
-  3. Rang SM Men Snowboard PAR
-  Titel: Junioren-Schweizermeisterin Snowboard PAR
-  2. Rang SM Women Snowboard PAR
-  3. Rang SM Women Snowboard PAR

## ▷ JSM U11 Snowboard Parallel







-  Titel: Junioren-Schweizermeister Snowboard PAR
-  2. Rang SM Men Snowboard PAR
-  3. Rang SM Men Snowboard PAR
-  Titel: Junioren-Schweizermeisterin Snowboard PAR
-  2. Rang SM Women Snowboard PAR
-  3. Rang SM Women Snowboard PAR

**5.3.3. Freeski**

## ▷ JSM U15 Halfpipe







-  Titel: Junioren-Schweizermeister Freeski Halfpipe
-  2. Rang SM Men Freeski Halfpipe
-  3. Rang SM Men Freeski Halfpipe
-  Titel: Junioren-Schweizermeisterin Freeski Halfpipe
-  2. Rang SM Women Freeski Halfpipe
-  3. Rang SM Women Freeski Halfpipe

## ▷ JSM U13 Halfpipe







-  Titel: Junioren-Schweizermeister Freeski Halfpipe
-  2. Rang SM Men Freeski Halfpipe
-  3. Rang SM Men Freeski Halfpipe
-  Titel: Junioren-Schweizermeisterin Freeski Halfpipe
-  2. Rang SM Women Freeski Halfpipe
-  3. Rang SM Women Freeski Halfpipe









## ▷ JSM U11 Halfpipe

-  Titel: Junioren-Schweizermeister Freeski Halfpipe
-  2. Rang SM Men Freeski Halfpipe
-  3. Rang SM Men Freeski Halfpipe
-  Titel: Junioren-Schweizermeisterin Freeski Halfpipe
-  2. Rang SM Women Freeski Halfpipe
-  3. Rang SM Women Freeski Halfpipe







## ▷ JSM U15 Slopestyle

-  Titel: Junioren-Schweizermeister Freeski Slopestyle
-  2. Rang SM Men Freeski SS
-  3. Rang SM Men Freeski SS
-  Titel: Junioren-Schweizermeisterin Freeski Slopestyle
-  2. Rang SM Women Freeski SS
-  3. Rang SM Women Freeski SS

## ▷ JSM U13 Slopestyle

-  Titel: Junioren-Schweizermeister Freeski Slopestyle
-  2. Rang SM Men Freeski SS
-  3. Rang SM Men Freeski SS
-  Titel: Junioren-Schweizermeisterin Freeski Slopestyle
-  2. Rang SM Women Freeski SS
-  3. Rang SM Women Freeski SS

## ▷ JSM U11 Slopestyle

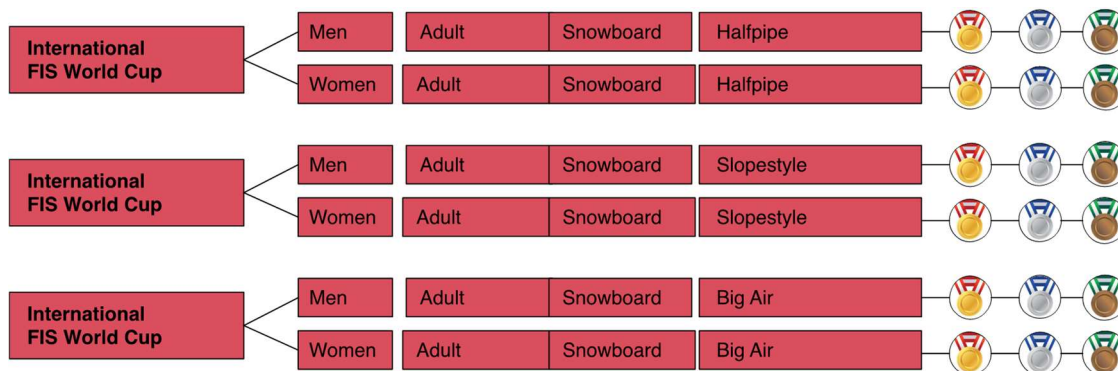
-  Titel: Junioren-Schweizermeister Freeski Slopestyle
-  2. Rang SM Men Freeski SS
-  3. Rang SM Men Freeski SS
-  Titel: Junioren-Schweizermeisterin Freeski Slopestyle
-  2. Rang SM Women Freeski SS
-  3. Rang SM Women Freeski SS

## 5.4. Auszeichnungen auf der Wettkampfstufe International

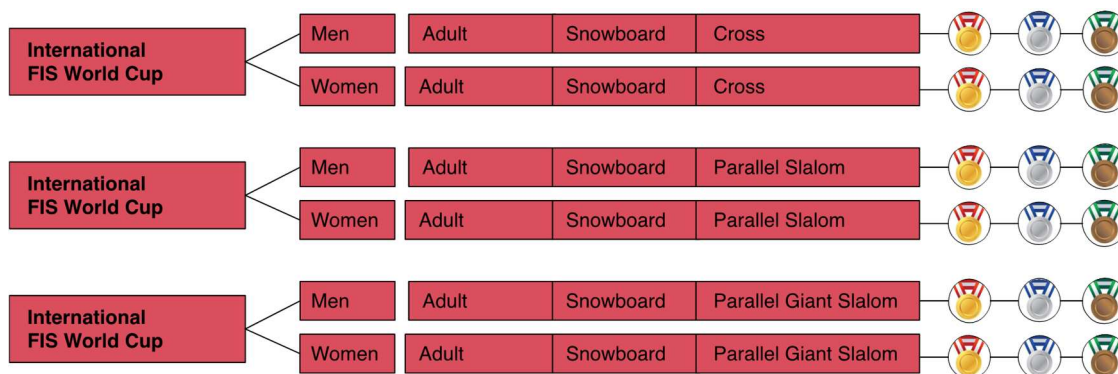
### 5.4.1. Titel für Einzelwettkämpfe mit dem Label World Cup

Medaillen werden durch die FIS ausgehändigt.

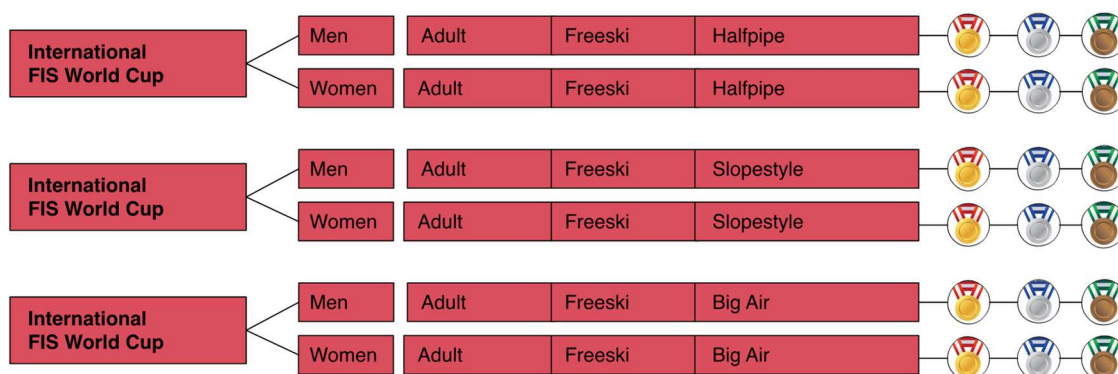
#### 5.4.2. Snowboard Style



#### 5.4.3. Snowboard Speed



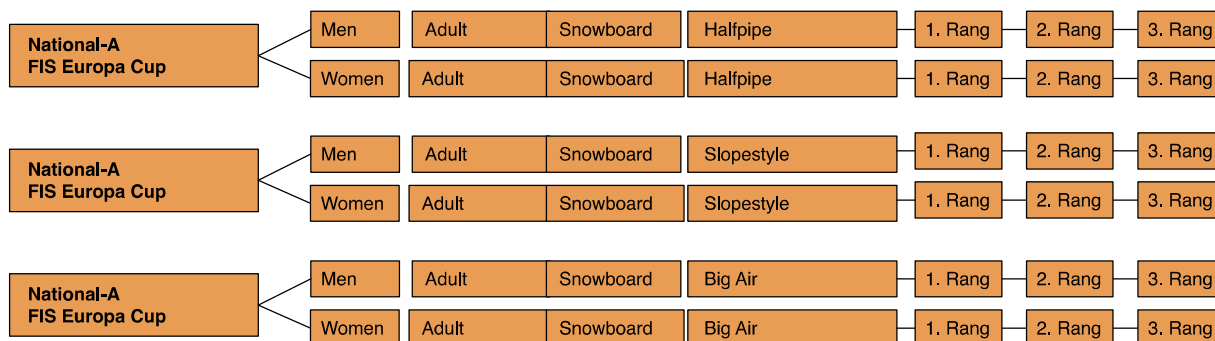
#### 5.4.4. Freeski



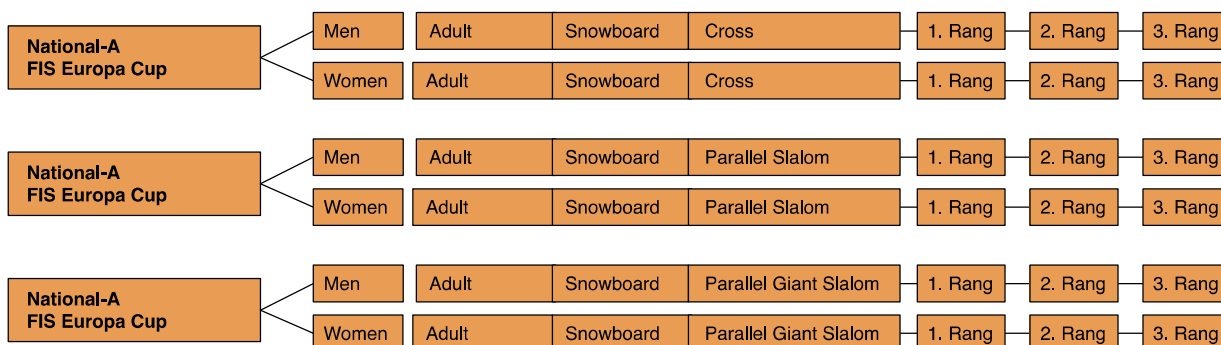
## 5.5. Auszeichnungen auf der Wettkampfstufe National-A

### 5.5.1. Titel für Einzelwettkämpfe mit dem Label Europa Cup

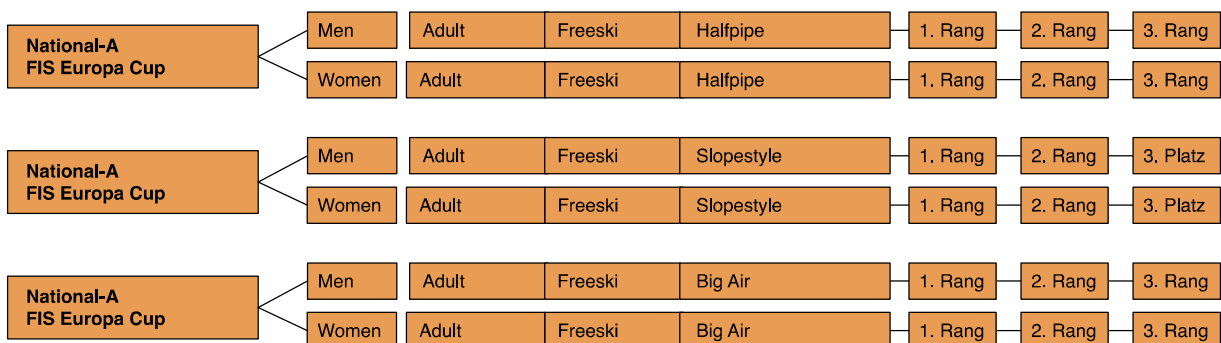
#### 5.5.2. Snowboard Style



#### 5.5.3. Snowboard Speed



#### 5.5.4. Freeski



## 5.6. Auszeichnungen auf der Wettkampfstufe National-B

### 5.6.1. Titel für Einzelwettkämpfe mit dem Label FIS Race

#### 5.6.2. Snowboard Style

National-B FIS Race	Men	Adult	Snowboard	Halfpipe	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	Adult	Snowboard	Halfpipe	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Men	U15	Snowboard	Halfpipe	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	U15	Snowboard	Halfpipe	1. Rang	2. Rang	3. Rang

National-B FIS Race	Men	Adult	Snowboard	Slopestyle	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	Adult	Snowboard	Slopestyle	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Men	U15	Snowboard	Slopestyle	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	U15	Snowboard	Slopestyle	1. Rang	2. Rang	3. Rang

National-B FIS Race	Men	Adult	Snowboard	Big Air	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	Adult	Snowboard	Big Air	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Men	U15	Snowboard	Big Air	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	U15	Snowboard	Big Air	1. Rang	2. Rang	3. Rang

#### 5.6.3. Snowboard Speed

National-B FIS Race	Men	Adult	Snowboard	Cross	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	Adult	Snowboard	Cross	1. Rang	2. Rang	3. Rang

National-B FIS Race	Men	Adult	Snowboard	Parallel Slalom	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	Adult	Snowboard	Parallel Slalom	1. Rang	2. Rang	3. Rang

National-B FIS Race	Men	Adult	Snowboard	Parallel Giant Slalom	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	Adult	Snowboard	Parallel Giant Slalom	1. Rang	2. Rang	3. Rang

#### 5.6.4. Freeski

National-B FIS Race	Men	Adult	Freeski	Halfpipe	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	Adult	Freeski	Halfpipe	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Men	U15	Freeski	Halfpipe	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	U15	Freeski	Halfpipe	1. Rang	2. Rang	3. Rang

National-B FIS Race	Men	Adult	Freeski	Slopestyle	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	Adult	Freeski	Slopestyle	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Men	U15	Freeski	Slopestyle	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	U15	Freeski	Slopestyle	1. Rang	2. Rang	3. Rang

National-B FIS Race	Men	Adult	Freeski	Big Air	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	Adult	Freeski	Big Air	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Men	U15	Freeski	Big Air	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	U15	Freeski	Big Air	1. Rang	2. Rang	3. Rang

## 5.7. Auszeichnungen auf der Wettkampfstufe National-C

### 5.7.1. Titel für Einzelwettkämpfe mit dem Label FIS Race

#### 5.7.2. Snowboard Style

National-C FIS/JUN	Men	Adult	Snowboard	Halfpipe	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	Adult	Snowboard	Halfpipe	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Men	U15	Snowboard	Halfpipe	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	U15	Snowboard	Halfpipe	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Men	U13	Snowboard	Halfpipe	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	U13	Snowboard	Halfpipe	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Men	U11	Snowboard	Halfpipe	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	U11	Snowboard	Halfpipe	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Men	U9 (optional)	Snowboard	Halfpipe	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	U9 (optional)	Snowboard	Halfpipe	1. Rang	2. Rang	3. Rang

National-C FIS/JUN	Men	Adult	Snowboard	Slopestyle	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	Adult	Snowboard	Slopestyle	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Men	U15	Snowboard	Slopestyle	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	U15	Snowboard	Slopestyle	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Men	U13	Snowboard	Slopestyle	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	U13	Snowboard	Slopestyle	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Men	U11	Snowboard	Slopestyle	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	U11	Snowboard	Slopestyle	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Men	U9 (optional)	Snowboard	Slopestyle	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	U9 (optional)	Snowboard	Slopestyle	1. Rang	2. Rang	3. Rang

National-C FIS/JUN	Men	Adult	Snowboard	Big Air	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	Adult	Snowboard	Big Air	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Men	U15	Snowboard	Big Air	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	U15	Snowboard	Big Air	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Men	U13	Snowboard	Big Air	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	U13	Snowboard	Big Air	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Men	U11	Snowboard	Big Air	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	U11	Snowboard	Big Air	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Men	U9 (optional)	Snowboard	Big Air	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	U9 (optional)	Snowboard	Big Air	1. Rang	2. Rang	3. Rang

### 5.7.3. Snowboard Speed

National-C FIS/JUN	Men	Adult	Snowboard	Cross	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	Adult	Snowboard	Cross	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Men	U15	Snowboard	Cross	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	U15	Snowboard	Cross	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Men	U13	Snowboard	Cross	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	U13	Snowboard	Cross	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Men	U11	Snowboard	Cross	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	U11	Snowboard	Cross	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Men	U9 (optional)	Snowboard	Cross	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	U9 (optional)	Snowboard	Cross	1. Rang	2. Rang	3. Rang

National-C FIS/JUN	Men	Adult	Snowboard	Parallel Slalom	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	Adult	Snowboard	Parallel Slalom	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Men	U15	Snowboard	Parallel Slalom	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	U15	Snowboard	Parallel Slalom	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Men	U13	Snowboard	Parallel Slalom	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	U13	Snowboard	Parallel Slalom	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Men	U11	Snowboard	Parallel Slalom	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	U11	Snowboard	Parallel Slalom	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Men	U9 (optional)	Snowboard	Parallel Slalom	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	U9 (optional)	Snowboard	Parallel Slalom	1. Rang	2. Rang	3. Rang

National-C FIS/JUN	Men	Adult	Snowboard	Parallel Giant Slalom	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	Adult	Snowboard	Parallel Giant Slalom	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Men	U15	Snowboard	Parallel Giant Slalom	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	U15	Snowboard	Parallel Giant Slalom	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Men	U13	Snowboard	Parallel Giant Slalom	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	U13	Snowboard	Parallel Giant Slalom	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Men	U11	Snowboard	Parallel Giant Slalom	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	U11	Snowboard	Parallel Giant Slalom	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Men	U9 (optional)	Snowboard	Parallel Giant Slalom	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	U9 (optional)	Snowboard	Parallel Giant Slalom	1. Rang	2. Rang	3. Rang

### 5.7.4. Freeski

National-C FIS/JUN	Men	Adult	Freeski	Halfpipe	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	Adult	Freeski	Halfpipe	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Men	U15	Freeski	Halfpipe	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	U15	Freeski	Halfpipe	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Men	U13	Freeski	Halfpipe	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	U13	Freeski	Halfpipe	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Men	U11	Freeski	Halfpipe	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	U11	Freeski	Halfpipe	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Men	U9 (optional)	Freeski	Halfpipe	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	U9 (optional)	Freeski	Halfpipe	1. Rang	2. Rang	3. Rang

National-C FIS/JUN	Men	Adult	Freeski	Slopestyle	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	Adult	Freeski	Slopestyle	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Men	U15	Freeski	Slopestyle	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	U15	Freeski	Slopestyle	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Men	U13	Freeski	Slopestyle	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	U13	Freeski	Slopestyle	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Men	U11	Freeski	Slopestyle	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	U11	Freeski	Slopestyle	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Men	U9 (optional)	Freeski	Slopestyle	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	U9 (optional)	Freeski	Slopestyle	1. Rang	2. Rang	3. Rang

National-C FIS/JUN	Men	Adult	Freeski	Big Air	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	Adult	Freeski	Big Air	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Men	U15	Freeski	Big Air	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	U15	Freeski	Big Air	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Men	U13	Freeski	Big Air	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	U13	Freeski	Big Air	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Men	U11	Freeski	Big Air	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	U11	Freeski	Big Air	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Men	U9 (optional)	Freeski	Big Air	1. Rang	2. Rang	3. Rang
	Women	U9 (optional)	Freeski	Big Air	1. Rang	2. Rang	3. Rang

## 6. Organisation und Kooperation

### 6.1. Grundlagen

Im Folgenden wird beschrieben, welche Zusammenhänge und Zusammenarbeiten zwischen den Trägerschaften im Wettkampfsystem bestehen:

- Die Wettkampfstufe International wird durch Swiss-Ski und FIS organisiert.
- Die Wettkampfstufen National-A und -B werden durch Swiss-Ski Events und Projekte organisiert.
- Die Wettkampfstufe National-C wird durch die regionalen Trägerschaften, in Zusammenarbeit mit der zuständigen Interregion und Swiss-Ski, organisiert.
- Die Wettkampfstufen Regional und Lokal (Wettkampf und Wettbewerb) werden durch die regionalen Trägerschaften in Zusammenarbeit mit der zuständigen Interregion organisiert.

### 6.2. Swiss-Ski/-Snowboard

Ansprechperson bezüglich Organisation ist der Projektleiter Freestyle-Events und bezüglich Inhalte und Struktur die Nachwuchsverantwortlichen der jeweiligen Sportart.

Swiss-Ski/-Snowboard kann eine Gebühr für die Wettkämpfe erheben. Bei Nichtdurchführung des Wettkampfs wird keine Sanktionsgebühr zurückerstattet.

Das Logo von Swiss-Ski/-Snowboard darf nur verwendet werden, wenn ein offizieller Swiss-Ski/-Snowboard Technical Delegate (TD) den Anlass überwacht und/oder Swiss-Ski/-Snowboard ein schriftliches Einverständnis für dessen Verwendung gibt.

### 6.3. Trägerschaft NWF

Als Trägerschaft der Nachwuchsförderung (NWF) werden Verbände, Vereine oder Clubs bezeichnet, die sich mit Swiss-Ski gemäss Leistungsvereinbarung für den Nachwuchs in der entsprechenden Sportart einsetzen. Eine NWF-Trägerschaft ist im Nachwuchsförderkonzept von Swiss-Ski/-Snowboard hinterlegt und bei Swiss Olympic als solche erfasst (siehe Nachwuchsförderung Swiss Olympic).

### 6.4. Wettkampf-Interregionen

Wettkampf-Interregionen (WIR) sind geografische Zusammenschlüsse von verschiedenen Regionen bzw. NWF-Trägerschaften. Ziel ist die Koordination und Organisation der Wettkampfstufen Regional und Lokal. Die WIR können sich im Aufbau und in der Durchführung von interregionalen Wettkämpfen und Touren gegenseitig unterstützen. Die Wettkampf-Interregionen in den Sportarten Snowboard und Freeski sind nicht zu verwechseln mit den Interregionen in der Struktur von Swiss-Ski Alpin. Die WIR kümmern sich ausschliesslich um die Wettkampfororganisation.

Für Snowboard und Freeski werden folgende Wettkampf-Interregionen vorgeschlagen.

Wettkampf-Interregion: OST (East-side-tour)	Region	NWF-Trägerschaft Snowboard	NWF-Trägerschaft Freeski
	Graubünden	BSV	BSV
	North-East	BASE (OSSV, SSW)	OSSV und SSW: kein Angebot
	Ticino-Tessin	White Pillow (FSSI)	FSSI: kein Angebot



Wettkampf- Interregion: MITTE (BUZZ-Tour)	Region	NWF-Trägerschaft Snowboard	NWF-Trägerschaft Freeski
	North	Iceripper (ZSV)	ZSV: kein Angebot
	North-West	BABE (SSM, BOSV)	Bern Freeski (BOSV)
			SSM: kein Angebot
	Central	Central Station (ZSSV)	Central Station (ZSSV)

Wettkampf- Interregion: WEST (Tour Freestyle Romand)	Region	NWF-Trägerschaft Snowboard	NWF-Trägerschaft Freeski
	Valais-Wallis	Style Valais	Style Valais
Romandie	Romandie (Ski Romand, GJ)	Romandie (Ski Romand, GJ)	

Tabelle: Vorschlag Wettkampf-Interregionen Schweiz, Einteilung der NWF-Trägerschaften Snowboard und Freeski in die jeweiligen Interregionen für Wettkämpfe.

## 6.5. Versicherung

Damit der Veranstalter des Events über die pauschale Versicherung von Swiss-Ski versichert ist, muss am Event ein offizieller Swiss-Ski/-Snowboard Technical Delegate (TD) und/oder Head Judge (HJ) eingesetzt und bei Swiss-Ski gemeldet sein.

Werden diese Bedingungen nicht erfüllt, wird der Wettkampf nicht über Swiss-Ski versichert. In diesem Fall ist der Veranstalter verpflichtet, für die nötige Versicherung aufzukommen (z.B. Tages-Haftpflichtversicherung).

Jeder Teilnehmer nimmt auf eigene Gefahr und Verantwortung am Wettkampf teil. Bei Minderjährigen gilt die Unterschrift der Eltern bzw. Erziehungsberechtigten. Swiss-Ski und die Verbandssponsoren sind nicht regresspflichtig.

Bei NA-, NB- und NC-Events ist das OK über Swiss-Ski pauschal versichert.

## 6.6. Leistungen und Bedingungen

	National-A	National-B	National-C	Regional	Lokal
<b>OK-Hauptverantwortlicher</b>	Swiss-Ski Tour Manager	Swiss-Ski Tour Manager	Region OK-Präsident	Region OK-Präsident	Region / Club OK-Präsident
<b>Anzahl erwartete Teilnehmer (Empfehlung)</b>	60–80 pro Sportart	50–70 pro Sportart	30–150 pro Sportart	30–140 pro Sportart	offen
<b>OK-Mitarbeiter (Rennleiter, Shaper, Race Office, Kicker Safety etc.)</b>	15–20 bei 2 Sportarten gleichzeitig	15–20 bei 2 Sportarten gleichzeitig	ca. 8	ca. 6	je nach Format
<b>Leitung Race Office (siehe Richtlinien)</b>	Swiss Ski	Swiss Ski	OK, Nachmeldungen Swiss-Ski	OK	OK
<b>TD</b>	Swiss-Ski	Swiss-Ski	Der Job des TD wird durch einen offiziellen Swiss-Ski HJ übernommen (ausgenommen Speed)	Style: Der Job des TD wird durch einen offiziellen Swiss-Ski HJ übernommen Speed: 250.– offizieller Swiss-Ski TD (1)	Optional (ist Bedingung, falls von der Pauschalhaftpflichtversicherung Swiss-Ski Gebrauch gemacht werden soll) 250.– offizieller Swiss-Ski TD (1)
<b>Head Judge (nur Style)</b>	Swiss-Ski	Swiss-Ski	Swiss-Ski	250.– (1)	Optional (1)
<b>Judges</b>	Swiss-Ski	Swiss-Ski	Swiss-Ski (ein Judging Panel pro Sportart. Ansonsten 200.– pro Zusatz-Judge)	OK 200.– optional Swiss-Ski Judge	optional

<b>Leitung Rettung</b>	Swiss-Ski stellt Rettungssanitäter	Swiss-Ski stellt Rettungssanitäter	Verantwortung OK/Station	Verantwortung OK/Station	Verantwortung OK/Station
<b>Speaker</b>	Swiss-Ski	Swiss-Ski	OK	OK	optional
<b>Kalendergebühr und Ranglisten-Upload</b>	Swiss-Ski	Swiss-Ski	Swiss-Ski	80.– Kalendergebühr (von Swiss-Ski übernommen) (2) Zuzüglich 120.– Ranglisten-Upload	80.– Kalendergebühr Wahlweise 120.– Ranglisten-Upload
<b>Onlineanmeldung</b>	In Kalendergebühr enthalten	In Kalendergebühr enthalten	In Kalendergebühr enthalten	Optional (120.- wird von Swiss-Ski übernommen) (2)	Optional (zusätzlich 120.–)
<b>Auswertung</b>	Swiss-Ski Scoring mit Netzwerk	Swiss-Ski Scoring mit Netzwerk	Swiss-Ski Scoring mit Ranking	Auswertung FEM Koffer Optional 330.– Bei Double Up zusätzlich 170.– Rankingsystem	optional
<b>Live Results</b>	Swiss-Ski	Swiss-Ski	Swiss-Ski	Gratis, in Auswertung enthalten	-
<b>Videojudging</b>	Swiss-Ski	Swiss-Ski	-	-	-
<b>Video</b>	Swiss-Ski	Evtl. Swiss-Ski	optional	optional	optional
<b>Foto</b>	Swiss-Ski	Evtl. Swiss-Ski	optional	optional	optional
<b>Musikanlage</b>	Swiss-Ski	Swiss-Ski	OK	OK	optional
<b>Funkgeräte</b>	Swiss-Ski	Swiss-Ski	OK	OK	optional
<b>Sachpreise</b>	Swiss-Ski	Swiss-Ski	OK	OK	OK (Unterstützung Swiss-Ski Breitensport)
<b>Kommunikation (Plakate, Flyer, SoMe)</b>	Swiss-Ski	Swiss-Ski	OK und Swiss-Ski	OK	OK
<b>Haftpflichtversicherung</b>	OK	Swiss-Ski	Swiss-Ski	Swiss-Ski	Wenn die Bedingungen vom Kapitel <i>Versicherung</i> zutreffen, übernimmt diese Swiss-Ski
<b>Branchenexklusivität</b>	Audi, Raiffeisen, Swisscom, Helvetia, BKW	Audi, Raiffeisen, Swisscom, Helvetia, BKW	Audi, Raiffeisen, Swisscom, Helvetia, BKW	-	-
<b>Vorkaufsrecht</b>	Verbandssponsoren	Verbandssponsoren	Verbandssponsoren	Regionalsponsoren	Regionalsponsoren
<b>Verpflegung Staff (OK &amp; Swiss-Ski)</b>	OK	OK	OK	OK	OK
<b>Übernachtungen (Swiss-Ski Personal durch OK übernommen)</b>	ca. 24 Personen bei 2 Sportarten gleichzeitig	ca. 24 Personen bei 2 Sportarten gleichzeitig	ca. 2 Personen	evtl. 1	-
<b>Vorgaben Übernachtungen Athleten</b>	Richtpreis 80.– HP	-	-	-	-
<b>Startgelder</b>	20.– Adults	20.– Adults & U15 + 10.– bei Bezahlung vor Ort	20.– Adults & U15 10.– U13 & U11 + 10.– bei Bezahlung vor Ort	Vorgaben stellt der Veranstalter / die Interregionale Tour	Vorgaben stellt der Veranstalter / die Interregionale Tour
<b>Ticket-Vorgaben</b>	Max. 30.– Adults, 20.– U15 und jünger	Max. 30.– Adults, 20.– U15 und jünger	Max. 30.– Adults, 20.– U15 und jünger	Keine Vorgaben	Keine Vorgaben

Tabelle Leistungen und Bedingungen: Leistungen unterschiedlicher Trägerschaften pro Wettkampfstufe. Für alle Details siehe «Veranstalter Richtlinien».

- 1) Dieser HJ/TD kann auch über die Region gestellt werden und es kann eine andere Besoldung gewählt werden, wenn der HJ/TD der Region ein anerkannter Swiss-Ski HJ/TD ist. Die Regionen können über das Startgeld die Kosten des FEM-Systems einfahren.
- 2) Von Swiss-Ski/Snowboard übernimmt die Onlineanmeldung (120.-), sowie die Kalendergebühr (80.-), auf der Stufe Regional, für 5 Wettkämpfe pro Interregion.

## 6.7. Kalenderplanung

Für die Swiss Points List werden ausschliesslich Wettkämpfe berücksichtigt, die rechtzeitig über den nationalen Kalender ausgeschrieben wurden und die die Wettkampfbreglemente von Swiss-Ski/-Snowboard einhalten.

Im Folgenden werden Ziele für die Termine und der Ablauf der Kommunikation beschrieben.

### ▷ Frühling (bis 15. Mai)

- National-A: FIS EC Terminfindung
- National-B: FIS-Rennen Termine fixieren
- National-C- und REG-Events: Anmeldungen der Wettkämpfe durch die Interregionen an Swiss-Ski

### ▷ Sommer (nach FIS-Kalenderkonferenz)

- National-C: Draft Tourstopps

### ▷ Herbst (nach FIS-Herbstmeeting)

- Definierung FIS- und EC-Daten
- Regionaler Kalender ist fixiert
- Alle Tourstopps NA, NB und NC sind fixiert
- Regionalen Kalender auf Swiss-Ski Webpage integrieren

### ▷ Winter

- Wettkampfsaison/Realisierung
- Resultate NA, NB und NC werden noch am Wettkampftag auf Swiss-Ski.ch publiziert und fliessen in die Swiss Points List ein
- Resultate REG werden spätestens bis zwei Tage nach dem Event auf der entsprechenden Tour-Page publiziert
- Für lokale Wettkämpfe gelten keine Richtlinien bezüglich der Publikation der Resultate
- Auswertungen der Wettkämpfe
- Debriefing der Tour

## 7. Das Setup

Um klare Angaben zu Grösse, Anordnung und Schwierigkeitsgrad des Wettkampf-Setups zu geben, werden wir die Levels S, M, L und XL für die Lines einführen. Die Anlagen an einem Wettkampf werden als Setup bezeichnet. Jedes Setup kann aus einer bis mehreren Lines bestehen. Gibt es an einem Wettkampf eine Line, so bestimmt das grösste/schwierigste Obstacle auf der Line das Level. Gibt es mehrere Lines im Setup, wird die kleinere Line als Option angegeben (z.B. L mit M-Option). An ausgewählten Anlässen gibt es ein zusätzliches Setup in den Levels S oder M. Der S- oder M-Wettkampf wird als eigener Contest in den Kategorien der Jüngeren parallel durchgeführt, gleich wie bei den bisherigen Gold Events. Bei Wettkämpfen mit U13- und U15-Athleten ist nach Möglichkeit eine Line offenzuhalten, damit die Athleten nach dem Wettkampf weiterfahren können (Shred together).

### 7.1. Definition Setup Style

Setup	Obstacle	Spezifikationen	Obere Trickrange
S	Kicker	3–6 Meter Table; Airtime <1 Sekunde	360 evtl. 540
		Weniger als 0,5 Meter Absatz	
	Jibs	Einfache Boxen	
	Pipe	Kleine oder Norm-Pipe (M oder L/XL)	
M	Kicker	5–12 Meter Table	540–720
		Airtime 0,8–1,5 Sekunden	
	Jibs	Einfache Rails, lange Boxen oder mit Variation	
	Pipe	Kleine oder Norm-Pipe (M oder L/XL)	
L	Kicker	10–16 Meter Table	900–1080
		Airtime 1,4–1,9 Sekunden	
	Jibs	Lange Rails oder mit Variation; anspruchsvolles Boxen-Setup	
	Pipe	Norm-Pipe (L/XL)	
XL	Kicker	15+ Meter	1260 +
		Airtime 1,8+ Sekunden	
	Jibs	Anspruchsvolles Rail- und Boxen-Setup mit Kombinationen	
	Pipe	Norm-Pipe (L/XL)	

## 7.2. Definition Setup Speed

Setup	Infrastruktur/Obstacle	Spezifikationen	Zeitbereich bei 5–12° Neigung der Kursstrecke
S	Langezogener GS-Turn und kleine Elemente wie Banks, Wellen, Rollers und Tabletop-Sprünge	Kids-Einsteigerkurs, blaue Piste, d.h. eher flaches Gelände. Geschwindigkeit gering, mit ausreichenden Gleitphasen zwischen den Elementen. Eher flaches Gelände. Torabstände können innerhalb eines Kurses variieren und sollen den Teilnehmern angepasst sein. Niveaugerechte, einfache Kurse.	max. 40"
M	Mittlere Elemente wie Banks, Wellen, Rollers und Sprünge	FIS JUN, Richtwerte FIS – jedoch im unteren Bereich, eher flaches Gelände. Mit Gleitphasen zwischen den Elementen.	30" bis 50"
L	Grosse Elemente wie Banks, Wellen, Rollers und Sprünge	FIS, Richtwerte FIS beziehen	40" bis 60"
XL	Sehr grosse Elemente wie Banks, Wellen, Rollers und Sprünge	EC/WC, Richtwerte FIS beziehen	50" bis 70"